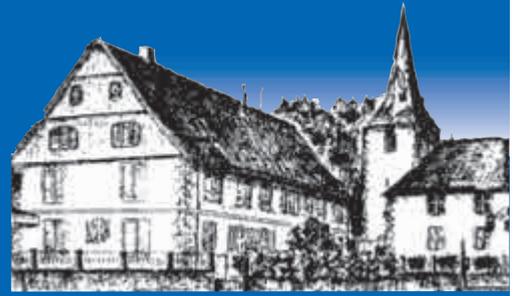


Fränkisch- Crumbacher



NACHRICHTEN



mit den amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Fränkisch-Crumbach

Jahrgang 44

Freitag, den 22. Oktober 2021

Nummer 42



EINLADUNG ZUM GRENZGANG

Sonntag, 24. Oktober, 9:00 Uhr
ab Naturparkplatz Rodenstein
Abschluss im Bauhof



Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Fränkisch-Crumbach

Rodensteiner Straße 8
64407 Fränkisch-Crumbach
Tel.: 06164 9303-0, Fax: 06164 9303-93
E-Mail: gemeinde@fraenkisch-crumbach.de
Homepage: www.fraenkisch-crumbach.de

Öffnungszeiten:

Montag und Dienstag:	8.30 - 12.00 Uhr
Mittwoch:	9.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	8.30 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	8.30 - 12.00 Uhr

Polizei 110

Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Gemeindebrandinspektor Stephan Fehr 516792

stv. Gemeindebrandinspektor Marcel Freitag 0171 1679718

Polizeiposten Reichelsheim, Bismarckstr. 24 75695-40

DRK-Ortsverein, Raiffeisenstr. 16 501 487

Schwimmbad 1590

Bauhof Michael Treusch 0160 / 66 75 41 4
bauhof@fraenkisch-crumbach.de

Wasserversorgung/Rohrbrüche:

Philipp Dörr / Oliver Schnatz 0160 / 66 74 41 9
wasserversorgung@fraenkisch-crumbach.de

Revierförsterei Fränkisch-Crumbach

Andreas Ott, Reichelsheim 51 52 68 5

Bezirks-Schornsteinfegermeister

Friedhelm Günther 06254/37160

Störungsstelle Strom und Gas 0800/701-8040

Ausfall der Straßenbeleuchtung,

HSE Heppenheim 06252-99570

Bürgertelefon - Müllabfuhrprobleme

(kostenlos) 0800/9600100

“Büchekiste” im Rathaus 515188

Sarolta-Kindergarten 2446

Rodensteinschule 6420750

Betreute Grundschule 6420752.

Jugendpfleger André Benke: 0170 1098988

Öffnungszeiten Jugendraum:

Dienstags und Donnerstags 15:30 bis 17:30 Uhr

Seniorenbeirat 1. Vorsitzender Edmund Bachmann 515450

Ärzte

Ärztzentrum Bad König

Zweigpraxis Fränkisch-Crumbach 2209

Dr. A. Gruber / Dr. M. Gruber, Brensbach 06161/2025

Zahnarzt O. Schweitzer, Fränkisch-Crumbach 2489

Tierärztin Dr. Jekel, Fränkisch-Crumbach 2059

Frauenhaus Erbach

Zuflucht Beratung Begleitung

für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen 06062/56 46

Beratungsstelle für Frauen in Gewalt- und Krisensituationen

Kostenlos und Vertraulich

Gabelsbergerstr. 8, 64711 Erbach

Tel.: 06062-266874, info@frauenberatung-erbach.de

www.frauenberatung-erbach.de

Bürozeiten: Mo-Fr (außer Mi) 9:00-14:00 Uhr

Beratung auch in Reichelsheim möglich, nach tel. Vereinbarung

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen 0800/116016

Anonyme Alkoholiker Tel.: 06151 19295

Jahnstraße 22 (kath. Gemeindehaus), Reinheim

Gruppentreffen montags von 18.00 bis 19.30 Uhr

Krankenhäuser

Kreiskrankenhaus Erbach,

A.-Schweizer-Str. 10-20 06062/79-0

HOSPIZ-Initiative Odenwald e.V.,

Kreiskrankenh. Erbach 06062/798000

Caritas Zentrum Erbach, Allgemeine Lebensberatung,

Hauptstr. 42, 64711 Erbach,

Telefon: 06062 95533-0,

Telefax: 06062 95533-22,

Email: alb@caritas-erbach.de

Internet: www.caritas-darmstadt.de

Apotheken

Rodenstein-Apotheke, Fränkisch-Crumbach 1451

Gingko-Apotheke, Brensbach 06161/566

Apotheke Reichelsheim, Reichelsheim 1305

Reichenberg-Apotheke, Reichelsheim 3310

Ämter

Postagentur Fränkisch-Crumbach 1418

Landratsamt Erbach 06062/70-0

Finanzamt Michelstadt 06061/780

Amtsgericht Michelstadt 06061/708-0

Arbeitsamt Erbach 06062/9513

Arbeitsamt Darmstadt / Kindergeldkasse 06151/3040

Müllabfuhrzweckverband, Brombachtal 06063/93190

Pfarrämter

Ev. Pfarramt Fränkisch-Crumbach 2253

Kath. Pfarramt Reichelsheim 1399

Bauschuttdeponie Bad König-Zell, Tel.: 06063/913547

Zeller Gewerbezentrum 27, 64732 Bad König,

Mo-Fr 7-12.30, 13-17 Uhr, Sa 7.30-12 Uhr

Kompostanlage in Brombachtal/Kirch-Brombach . 06063/2955

Öffnungszeiten:

November - April

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

An jedem 1. Samstag im Monat 9.00 - 11.30 Uhr

Mai – Oktober

Montag bis Donnerstag 7.30 - 16.00 Uhr

Freitag 7.30 - 14.30 Uhr

Samstag 8.00 - 11.30 Uhr

Kompostplatz am Hexenberg

Samstags von 10.00 – 12.00 Uhr



Bereitschaftsdienste

Ärzte

Bereitschaftsdienst hessenweit ist unter der **Rufnummer 116117** zu folgenden Zeiten erreichbar:

Mo, Di Do: 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 07.00 Uhr

Sa, So und an Feiertagen durchgehend von 07.00 Uhr bis 07.00 Uhr des nächsten Tages.

In lebensbedrohlichen Fällen wenden Sie sich bitte an den Rettungsdienst unter der Rufnummer 112.

Darüber hinaus hat die **Ärztliche Bereitschaftsdienstzentrale** Bergstraße/Heppenheim geöffnet zu folgenden Zeiten:

Mo, Di, Do: 19.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Mi, Fr: 14.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Sa, So: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Feiertag, Brückentage: 08.00 Uhr bis 24.00 Uhr

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Erbach**
Albert-Schweitzer-Str. 10, 64711 Erbach (im GZO)

Die Adresse der Ärztlichen Bereitschaftsdienst-Zentrale **Heppenheim**:

Viernheimer Straße 2a, 64646 Heppenheim (im Schwesternwohnheim am Kreiskrankenhaus, Gebäude der Krankenpflegeschule).

Weitere Informationen zu den Bereitschaftsdienstzentralen sowie zu Notfallapotheken finden Sie auch im Internet unter www.Bereitschaftsdienst-Hessen.de.

Tierarzt

23./24. Oktober 2021

Tierarztpraxis Dr. Tritsch, Pfalzstr. 56 A,
64385 Reichelsheim, Tel.: 06164 912 430
Tierarztpraxis Dr. Platt-Siefert, Werkstr. 32,
64732 Bad König, Tel.: 06063 4858

Apotheken

Sa. 23.10.2021

easyApotheke Höchst Tel.: 06163/938850
Wernher-von-Braun-Straße 2-6
64739 Höchst im Odenwald Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Paracelsus Apotheke Tel.: 06078/2231 Georg-August-Zinn-Str. 29
64823 Gross-Umstadt Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr
Elefanten Apotheke Tel.: 06062/2472 Gerhart-Hauptmann-Str. 23
64711 Erbach Sa. 09:00 bis So. 09:00 Uhr

So. 24.10.2021

Apotheke am Markt Tel.: 06253/5016 Heppenheimer Str. 13
64658 Fürth So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr
Elefanten Apotheke Tel.: 06062/2472 Gerhart-Hauptmann-Str. 23
64711 Erbach So. 09:00 bis Mo. 09:00 Uhr
Delphin Apotheke Tel.: 06078/9307620 Marie-Curie-Straße 1-3
64823 Groß-Umstadt So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 25.10.2021

Linden Apotheke Tel.: 06163/1771 Pestalozzistr. 18
64739 Höchst Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Johannis Apotheke oHG Tel.: 06253/23283 Heppenheimer Str. 26
64658 Fürth Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Hirsch Apotheke Tel.: 06061/706300 Wiesenweg 4
64720 Michelstadt Mo. 09:00 bis Di. 09:00 Uhr

Di. 26.10.2021

Nibelungen Apotheke Tel.: 06253/23145 Hauptstraße 5
64658 Fürth Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Felsberg Apotheke Tel.: 06254/1210 Nibelungenstr. 272
64686 Lautertal Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr
Schloss Apotheke Tel.: 06062/9103246
Werner-von-Siemens-Str. 14
64711 Erbach Di. 09:00 bis Mi. 09:00 Uhr

Mi. 27.10.2021

Engel Apotheke Tel.: 06163/3430 Erbacher Str. 21
64739 Höchst Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Stern Apotheke Tel.: 06061/2143 Erbacher Str. 49
64720 Michelstadt Mi. 09:00 bis Do. 09:00 Uhr
Sonnen Apotheke Tel.: 06071/498740 Wilhelm-Leuschner-Str. 27
64846 Groß-Zimmern Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Do. 28.10.2021

Ginkgo Apotheke Tel.: 06161/566 Heidelberger Str. 38
64395 Brensbach Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Neue Schloss-Apotheke Tel.: 06063/9517560 Bahnhofstraße 54
64732 Bad König Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr
Brunnen Apotheke Tel.: 06253/6948 Brunnengasse 5
64668 Rimbach Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 29.10.2021

Brunnen Apotheke Tel.: 06063/912318 Elisabethenstr. 11
64732 Bad König Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Apotheke am Markt Tel.: 06154/2164 Darmstädter Str. 60-64
64372 Ober-Ramstadt Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Bären Apotheke Tel.: 06062/4022 Hauptstr. 27
64711 Erbach Fr. 09:00 bis Sa. 09:00 Uhr

Zahnärzte

Der zahnärztliche Notfallvertretungsdienst für den Odenwaldkreis an Wochenenden (von Freitag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr) und Feiertagen ist unter der gebührenpflichtigen Servicetelefonnummer **01805-607011** zu erfragen. Die Gebühr beträgt 14 Cent/Minute aus dem deutschen Festnetz, die Gebühr aus dem Mobilfunknetz maximal 42 Cent/Minute.

Sprechzeiten der diensthabenden Zahnärzte an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 10-12 Uhr und 17-18 Uhr, ansonsten Rufbereitschaft.



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Crumbacher,

die jährliche Bürgerversammlung haben wir im vorigen Jahr erstmals nicht in der gewohnten Form in der Aula der Rodensteinschule durchgeführt, sondern live aus dem Rathaus ins Internet gesendet. Die Resonanz war groß, viele haben die Sendung am PC oder Handy verfolgt und auch per Chat oder Telefon mitgewirkt. Dieses Jahr wollen wir uns erneut virtuell treffen: am Mittwochabend, dem 3. November, um 19.30 Uhr auf www.fraenkisch-crumbach.de. Stoff gibt es erneut reichlich für die geplante Dauer von etwa 90 Minuten. Wieder werden Sie die Möglichkeit haben, während der Sendung mit uns in Kontakt zu treten, Fragen zu stellen und Anliegen loszuwerden. Die Mengenbeschränkung im Livechat, die letztes Jahr noch einige Teilnehmer dabei beeinträchtigt hat, wollen wir diesmal aufheben. Die Vorbereitungen im Rathaus laufen und wir sind gespannt auf das Ergebnis.

Eric Engels

Bürgermeister



Amtliche Bekanntmachungen

NIEDERSCHRIFT

über die 3. öffentliche Sitzung des BULF-Ausschusses

**der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2021-2026)
am 23. August 2021**

Als stimmberechtigte Ausschussmitglieder waren anwesend:

SPD-Fraktion:	CDU-Fraktion:	FDP-Fraktion:
1. Andreas Engel	1. Peter Kaffenberger	1. Joachim Eichner
2. Klaus Horlacher (Vors.)	2. Thomas Wörner	
3. Anette Vogel		
GRÜNE-Fraktion:		
1. Marc Oliver Gutzeit		

Somit waren 7 stimmberechtigte Ausschussmitglieder anwesend.

Als nicht stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

- Patrick Eckert
- Stefan Rink
- Achim Weidmann
- Tobias Wörle
- Anja Menge

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Beigeordneter Jörg Dinkel
- Beigeordneter Werner Kredel
- Beigeordneter Walter Weidmann

Als Referenten waren anwesend:

- Jochen Groß (gross und herbst architekten PartGmbH) bei TOP 11

- Kurt Pelzer (Sachverständiger für Bäderbau) bei TOP 12

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 22:30 Uhr beendet. Der Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschuss wurde durch Einladung des Vorsitzenden der Gemeindevertretung vom 16.08.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung unter Bekanntgabe der Tagesordnung fest. Die Verhandlung fand in öffentlicher Sitzung in der Aula der Rodensteinschule statt.

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

TOP 10 Genehmigung der der Niederschrift über die 2. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses vom 12.07.2021

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Die Niederschrift ist damit genehmigt.

TOP 11 Erweiterungsbau Kindertagesstätte; bauliche Variante und Bauantrag

Die GVG hat am 16.07.21 den Planungsstand und die Kostenkalkulation zur Kenntnis genommen und sich für eine verkleinerte „Variante B“ entschieden, verbunden mit dem Auftrag an den GV, dass zusätzlich ein Erweiterungsbau in Modulbauweise geprüft werden soll. Sie hat den BULF-Ausschuss ermächtigt, den finalen Beschluss über die Bauvariante und die Bereitstellung des kommunalen Eigenanteils zu fassen.

Im Fortgang fand am 02.08.21 ein Ortstermin für Mandatsträger in der Evangelischen Kindertagesstätte „Wiesenpfadflöhe“ in Fischbachtal-Niedernhausen statt, der unlängst in Modulbauweise erweitert worden ist.

Jochen Groß vom Architekturbüro gross+herbst erläutert den aktuellen Planungsstand, die aktualisierte Kostenschätzung und eine Vergleichsbetrachtung von konventioneller und modularer Bauweise. Von den projektbeteiligten Planungs- und Ingenieurbüros wird eine konventionelle Bauweise empfohlen.

Beschluss

Der BULF-Ausschuss nimmt Kenntnis von den Erstellungsvarianten (modulare und herkömmliche Bauweise) und sieht in der modularen Bauweise keine Kostenersparnis. Daher soll der Beschluss der GVG vom 16.07.2021 (TOP 31) übernommen werden. Der GV wird beauftragt den Bauantrag zu stellen, Ausschreibung und Vergabe der Planungs- und Bauleistung zu veranlassen, das Bauvorhaben durchzuführen und die zugehörigen Fördermittel abzurufen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 (SPD, CDU, GRÜNE)	1 (FPD)	-

TOP 12 Instandsetzungsmaßnahmen Freibad; Sanierungsplan, Förderanträge und Finanzierungszusage

Die GVG hat am 16.07.21 die Ausarbeitung eines Sanierungsplans für das Freibad auf Grundlage einer „Variante B“ (Wegfall des Sprungbereichs und Integration des Nichtschwimmerbereichs in das Hauptbecken mit geschätzten Kosten in Höhe von rd. 2,5 Mio. €) mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ (SJK) bei einer Förderquote von 90 % und mit Mitteln aus dem „Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm“ (SWIM) des Landes Hessen bei einer Förderquote von mindestens 30 % beschlossen, damit sie innerhalb der Antragsfristen der Förderprogramme über die Finanzierungszusage für die Fördermittelgeber und die Grundlagen für künftige Haushaltspläne beschließen kann. Unterdessen wurde vom Land Hessen aufgrund der besonderen Haushaltslage der Gemeinde eine Förderquote von 40 % in Aussicht gestellt.

Kurt Pelzer (Sachverständiger für Bäderbau) erläutert den aktuellen Sachstand. Auf Grundlage des heutigen Beschlusses wird beim Projektträger Jülich (Berlin) ein Förderantrag eingereicht mit geschätzten Kosten in Höhe von rd. 2,5 Mio. € (vorbehaltlich der Ausschreibungsergebnisse). Abzgl. des zu erwartenden Zuschusses von rd. 2,0 Mio. € verbleibt ein kommunaler Eigenanteil von rd. 0,4 bis 0,5 Mio. € ggf. zzgl. Kostensteigerungen aufgrund Baupreissteigerungen. Festgestellt wird, dass voraussichtlich erst im Jahr 2024 das Freibad wiedereröffnen kann.

Die Sitzung wird von 22:00 Uhr bis 22:10 Uhr auf Antrag von Thomas Wörner unterbrochen.

Beschluss

Der BULF-Ausschuss, ermächtigt durch die GVG, beschließt eine grundhafte Sanierung des Freibades in der „Variante B“, verbunden mit einem Antrag auf Förderung mit Mitteln aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ bei einer Förderquote von 90 % und mit Mitteln aus dem „Schwimmbad-Investitions- und Modernisierungsprogramm“ des Landes Hessen bei einer Förderquote von 40 % nach dem vorliegenden Entwurf sowie einer verbindlichen Finanzierungszusage über den kommunalen Eigenanteil. Die GVG wird die Grundlagen in den künftigen Haushaltsplänen schaffen. Der GV wird beauftragt, den Bauantrag zu stellen, Ausschreibung und Vergabe der Planungs- und Bauleistungen zu veranlassen, das Bauvorhaben durchzuführen und die zugehörigen Fördermittel abzurufen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
6 (SPD, CDU, FDP, GRÜNE)	-	1 (CDU)

Es wird einvernehmlich festgehalten, dass Herr Pelzer bei der Sitzung der Gemeindevertretung nicht anwesend sein muss.

TOP 13 Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Saroltastraße 30“

Dieser Tagesordnungspunkt wurde vor TOP 12 behandelt.

Die GVG hatte am 05.03.2021 beschlossen, die Beteiligung gemäß der §§ 3, 4 Abs. 2 BauGB und die weiteren Verfahrensschritte durchzuführen. Die Beteiligung ist mittlerweile abgeschlossen und die Stellungnahmen wurden durch das Planungsbüro InfraPro Ingenieur GmbH & Co.KG ausgewertet. Die eingegangenen Stellungnahmen führen zu keinen Änderungen im Bebauungsplanentwurf.

Marc Oliver Gutzeit bittet um Klärung, ob im Bebauungsplan regenerative Energien festgeschrieben werden könnten und ob der restliche Baumbestand auf dem Grundstück erhalten werden kann.

13.1 Abwägung der Stellungnahmen

Beschluss

Der BULF-Ausschuss empfiehlt der GVG zu beschließen:

Die GVG nimmt die Stellungnahmen B 1 bis B 10 (Anlage A) zur Kenntnis und stellt fest, dass von Seiten der Öffentlichkeit im Zuge der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a BauGB keine Stellungnahmen mit Hinweisen oder Anregungen eingegangen sind. Die im Zuge der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden entsprechend den Vorschlägen in der Auflistung (Anlage A) behandelt und dem jeweiligen Beschlussvorschlag darin zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

13.2 Durchführungsvertrag

Inhalt des Durchführungsvertrages ist, dass die Vorhabenträgerin verpflichtet, das planungsgegenständliche Vorhaben gemäß den Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, den im Rahmen bauaufsichtlicher und sonstiger Genehmigungsverfahren zu beachtenden Rechtsvorschriften und nach Maßgabe des Durchführungsvertrages mit den dazugehörigen Anlagen, innerhalb der vereinbarten Frist und auf eigene Kosten durchzuführen. Weiter wird geregelt, dass spätestens 12 Monate nach Inkrafttreten der Satzung ein vollständiger und genehmigungsfähiger Bauantrag für das Vorhaben bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde des Odenwaldkreises einzureichen ist, sowie das Vorhaben spätestens

18 Monate nach Bestandskraft der Baugenehmigung zu beginnen sowie es innerhalb von weiteren 24 Monaten bezugsfertig herzustellen.

Beschluss

Der BULF-Ausschuss empfiehlt der GVG, den vorgelegten Entwurf des Durchführungsvertrages in seiner Form zu übernehmen und mit der Vorhabenträgerin abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

13.3 Satzungsbeschluss

Da sich aus den Stellungnahmen keine Planänderungen ergeben, die eine erneute öffentliche Auslegung notwendig machen würden, kann der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst werden.

Beschluss

Der BULF-Ausschuss empfiehlt der GVG zu beschließen:

- Die Gemeindevertretung beschließt, dass der vorliegende vorhabenbezogene Bebauungsplan „Saroltastraße 30“, bestehend aus dem Rechtsplan, dem Vorhabenplan, den Grundrissen und Schnitten, dem Textteil sowie der Begründung, hiermit einschließlich der in dieser Sitzung beschlossenen redaktionellen Änderungen und Ergänzungen als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen wird. Die Begründung wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

- Grundlage obiger Beschlussfassungen ist die vorgelegte Planung zum Satzungsbeschluss des Planungs- und Ingenieurbüros InfraPro Ingenieur GmbH & Co. KG, Lorsch, mit Planstand August 2021, in den die nach Anlage I aufgeführten Änderungen eingearbeitet wurden. Es wird zugleich festgestellt, dass mit der beschlossenen Anpassung des Planinhaltes die Grundzüge dieser Bauleitplanung nicht berührt werden und es sich um keine Planänderung im materiell-rechtlichem Sinne handelt, sondern lediglich um eine Präzisierung und positive Konkretisierung eines bestehenden Planinhaltes. Von der erneuten Auslegung i. S. d. § 4a Abs. 3 BauGB, wonach der Entwurf erneut auszulegen ist, wenn der Bauleitplan nach dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB oder § 4 Abs. 2 BauGB geändert oder ergänzt wird, ist daher abzusehen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Rechtskraft des Bebauungsplans durch die ortsübliche Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans als Satzung (Inkraftsetzung) herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Es wird einvernehmlich festgehalten, dass bei der Sitzung der Gemeindevertretung kein Referent von Fa. Infrapro anwesend sein muss.

TOP 14 Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

Fränkisch-Crumbach, den 08.09.2021

Der Vorsitzende: Schriftführer:
Horlacher Vierheller

Bekanntmachung

3. Änderung des Flächennutzungsplanes

Im Bereich „Östlich der Industriestraße“

hier: Bekanntmachung der Genehmigung

Gemäß § 6 Abs. 5 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634) wird hiermit bekannt gemacht, dass das Regierungspräsidium Darmstadt den o. g. Flächennutzungsplan entsprechend der Verfügung vom 04.10.2021, Aktenzeichen RPDA - Dez. III 31.2-61 d 02.11/18-2020/3, gemäß § 6 Abs. 1 BauGB genehmigt hat.

Die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes kann mit der Begründung und der „Zusammenfassenden Erklärung“ nach § 6a Abs. 1 BauGB im Rathaus der Gemeinde Fränkisch-Crumbach, Rodensteiner Str. 8, Vorzimmer des Bürgermeisters, während der Dienststunden eingesehen werden.

montags und dienstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
mittwochs von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr
donnerstags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr und
 von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
freitags von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Die Bekanntmachung sowie die nach § 3 Abs. 2 BauGB auszulegenden Unterlagen können auf der Internetseite der Gemeinde Fränkisch-Crumbach unter <http://www.fraenkisch-crumbach.de/bauleitplanung> abgerufen werden.

Mit dieser Bekanntmachung wird die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes wirksam.

Es wird darauf hingewiesen, dass

- eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
- nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs

unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Fränkisch-Crumbach unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Fränkisch-Crumbach, den

Öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses

Die 4. öffentliche Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses (Wahlperiode 2021/2026) findet am

Donnerstag, dem 28. Oktober 2021, um 19:00 Uhr
in der Kulturhalle des Gemeindezentrums,
Ezyer Straße 5 in 64395 Brensbach

mit folgender Tagesordnung statt:

- TOP 15 Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Bau-, Umwelt-, Land- und Forstwirtschaftsausschusses vom 23.08.2021
- TOP 16 Bauleitplanung „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenal“
- 16.1 Teilbereichsbezogene Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes
- 16.1.1 Beratung und Beschlussempfehlung über den Vorentwurf der teilbereichsbezogenen Flächennutzungsplanänderung bzw. -anpassung
- 16.1.2 Beratung und Beschlussempfehlung über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange
- 16.2 Bebauungsplan „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenal“
- 16.2.1 Beratung und Beschlussempfehlung über den Vorentwurf des Bebauungsplanes „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenal“
- 16.2.2 Beratung und Beschlussempfehlung über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

Die Sitzung wird unter erhöhten hygienischen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden. Um die Abstandsregelungen zu gewährleisten, ist die Besucherzahl begrenzt.

Ein Einlass wird nur gewährt, wenn eine Schutzmaske (sog. medizinische Maske oder FFP2-Maske) getragen wird.

Fränkisch-Crumbach, den 19. Oktober 2021

gez. Klaus Horlacher, Vorsitzender

NIEDERSCHRIFT

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

der Gemeinde Fränkisch-Crumbach (Wahlperiode 2021-2026) am 10. September 2021

Als stimmberechtigte Gemeindevertreter waren anwesend:

SPD-Fraktion:	CDU-Fraktion:	FDP-Fraktion:
1. Patrick Eckert	1. Stefan Rink	1. Joachim Eichner
2. Andreas Engel	2. Achim Weidmann	2. Tobias Wörle
3. Elke Herich	3. Thomas Wörner	
4. Klaus Horlacher		
5. Matthias Horlacher		
6. Anette Vogel		
GRÜNE-Fraktion:		
1. Anja Menge		
2. Marc Oliver Gutzeit		

Somit waren 13 stimmberechtigte Gemeindevertreter anwesend. Es fehlten entschuldigt:

- Peter Kaffenberger
- Natalie Zeisel

Vom Gemeindevorstand waren anwesend:

- Bürgermeister Eric Engels
- Erster Beigeordneter Thomas Wießmann
- Beigeordneter Dr. Heinz-Erich Erbs
- Beigeordneter Werner Kredel
- Beigeordneter Walter Weidmann

Die Sitzung begann um 20:00 Uhr und war um 22:20 Uhr beendet. Die Gemeindevertretung wurde durch Einladung des Vorsitzenden vom 02.09.2021 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes zu einer Sitzung einberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung wurden öffentlich bekannt gegeben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Patrick Eckert eröffnete die Sitzung und stellte sowohl die Beschlussfähigkeit als auch die ordnungsgemäß ergangene Einladung fest.

Vor Beginn über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung berichtete der Vorsitzende des Bauausschusses über Ergebnisse aus der Sitzung der BULF-Sitzung vom 23.08.2021. Die Gemeindevertretung hatte den BULF-Ausschuss ermächtigt, den finalen Beschluss zur Erweiterung der Kindertagesstätte über die Bauvariante und die Bereitstellung des kommunalen Eigenanteils zu fassen (TOP 31 am 16.07.21). Zusätzlich zu der bereits verkleinerten Variante sollte noch eine sogenannte Modulbauweise überprüft werden, wofür auch ein Ortstermin im Fischbachtal stattfand, wo diese verwendet wird. Nach umfassender Überprüfung wurde festgestellt, dass die Modulbauweise keinen Kostenvorteil bringt und der Startschuss des Bauvorhabens mit der konventionellen Bauweise gestartet werden kann (TOP 11). Bei der grundhaften Erneuerung des Schwimmbads wurde die Variante B beschlossen, was einen Wegfall des Nichtschwimmer- und des Sprungbereichs bedeutet (TOP 12).

Über die Beratung der Gegenstände der Tagesordnung wurde folgende Niederschrift gefertigt.

TOP 35 Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.07.2021

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

Damit ist die Niederschrift über die 3. Sitzung der Gemeindevertretung vom 16.07.2021 genehmigt.

TOP 36 Berichte aus den Verbänden

Andreas Engel berichtet über die Verbandsversammlung des Abwasserverbands Obere Gersprenz.

TOP 37 Bericht des Gemeindevorstandes

Bürgermeister Engels informiert die Gemeindevertretung über folgende Punkte u. a. aus Sitzungen des Gemeindevorstandes nach dem 06.07.2021.

1. Corona-Pandemie: Die aktuelle Allgemeinverfügung des Odenwaldkreises gilt bis zum 16.09., danach soll sie nicht verlängert werden, da das Corona-Kabinett am 13.09. tagt. Außer der Inzidenz sollen nun auch Werte wie die Patienten auf Intensivstationen ausschlaggebend für Einschränkungen sein. Obwohl die Inzidenz im Odenwaldkreis seit längerer Zeit auf einem sehr hohen Wert, zeitweise über 100 ist, liegt Fränkisch-Crumbach stetig bei 0.
2. Für das Schuljahr 2021/2022 wurde das Gebührenmodell für die Ganztagsbetreuung erneut fortgeschrieben. Aufgrund der Pandemie gab es erneut im alten Schulhalbjahr eine geringere Anzahl an Anmeldungen, diese kann leicht abgefangen werden, da im jetzigen Schuljahr drei neue Schulklassen dazukommen. Es ist trotzdem mit einer Unterdeckung im vierstelligen Bereich zu rechnen. Die Betreuungszeit wurde bis 16 Uhr verlängert, das zieht keine höheren Personalkosten mit sich. Es gab zum Schuljahreswechsel auch einen Caterer-Wechsel.
3. In Absprache mit dem Seniorenbeirat wird der diesjährige Seniorennachmittag abgesagt.
4. Baulandentwicklung: Zum Bauleitplanungskonzept soll eine energetische Betrachtung erfolgen, wofür bereits eine Projektskizze von der Firma e-netz vorgelegt wurde. Für dieses Konzept fallen Kosten i.H.v. 35-40 T€ an, welche zu 75 % im Rahmen des Hessischen Energiegesetzes gefördert werden. Die Kosten müssen im Haushalt vorfinanziert werden. Die Planungsfirma Planungsgruppe Darmstadt wurde durch die Firma e-netz ausgedeutet und der GV stimmte der Beauftragung der Planungsgruppe Darmstadt durch e-netz zu.
5. Das Amtsgericht Michelstadt hat die Schiedsfrau Kerstin Wießmann für weitere fünf Jahre in ihrem Amt bestätigt (TOP 24 am 18.06.21).
6. Der GV hat die Bundeswaldprämie erfolgreich beantragt und erhält einen Betrag von 15.420 €. Dieser ist weder zweckgebunden noch rückzahlbar.
7. Für den Gewerbehark Gersprenztal wurde ein Aufstellungsbeschluss gefasst (TOP 335.2 am 05.03.21), im nächsten Schritt muss der Offenlegungsbeschluss gefasst werden. Die Vorbereitungen sind bereits in Brensbach erfolgt, die Vorlage ist erstellt und wurde in den Gremien vorgestellt. Zur Beschlussfassung geht sie nun in die nächste GVG-Sitzung in Brensbach am 28.10. Im Einvernehmen treffen sich die BULF-Ausschüsse von Brensbach und Fränkisch-Crumbach vor der Sitzung am 28.10. und beraten über das Thema.
8. Kommunales Teilnehmungsmodell der ENTEGA AG (TOP 311.8 am 04.12.20): In Erbach fand am 08.09.21 eine Auftaktveranstaltung zum Thema „KommPakt“ für Mandatsträger statt. Eine Abstimmung hierzu erfolgt in der Bürgermeisterkreisversammlung. Die nächste Zeichnungsfrist endet am 30.06.2022, eine Entscheidung über eine Beteiligung wird in die Haushaltsberatungen einbezogen.
9. Am 15.10. ist die Einweihung des „Pfades der Sagen“, an dem der Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald und das Rodensteinmuseum seit geraumer Zeit arbeiten. Die Sagenwelt rund um den Rodensteiner wird auch als Audioguide abrufbar sein. Ebenfalls wird es an verschiedenen Sehenswürdigkeiten im Ort die Möglichkeit geben, Informationen über einen QR-Code abzurufen.
10. Anschreiben, welche an die Gemeindevertretung gerichtet sind, werden in Zukunft unabhängig von den §§ 11 Abs. 1, 15 Abs. 1 GO über den Sitzungsdienst an den Ältestenrat verteilt. Das ist erstmals mit Anschreiben zur Baulandentwicklung geschehen.

TOP 38 Lagebericht gemäß § 28 GemHVO

Die Gemeindevertretung nimmt den Lagebericht vom 02.09.2021 zur Kenntnis. Aus den Zahlen ist zu erkennen, dass keine Gefährdung des Haushaltsvollzugs zu befürchten ist.

TOP 39 Überprüfung der wirtschaftlichen Betätigung gemäß § 121 Abs. 1 HGO

Nach der Bestimmung des § 121 Abs. 7 HGO hat die Gemeinde mindestens einmal in jeder Wahlzeit zu prüfen, inwieweit ihre wirtschaftliche Betätigung noch die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO erfüllt und inwieweit die Tätigkeiten privaten Dritten übertragen werden können. Die Verpflichtung galt erstmals für die Wahlperiode 2006-2011 (vgl. TOP 131 am 24.11.17) und ist auch für alle folgenden Wahlperioden gültig.

Die Gemeinde Fränkisch-Crumbach betätigt sich aktuell wirtschaftlich im Sinne von § 121 Abs. 1 HGO wie folgt:

- Wasserverband Gersprenzgebiet (Zweckverband; 2,060 %)
- Ekorn21 - KGRZ Hessen (Rechenzentrum; 0,002 %)
- Odenwald Schlachthof Bauträger GmbH (0,253 %)
- Volksbank Odenwald (150,00 €)

Alle Betätigungen bestanden bereits vor dem 01.04.2004.

Beschluss

Die Gemeindevertretung stellt fest, dass in allen vorgelegten Fällen der wirtschaftlichen Betätigung die Voraussetzungen des § 121 Abs. 1 HGO erfüllt sind.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig		-

TOP 40 Wahl der Schriftführerinnen und Schriftführer gemäß § 61 Abs. 2 Satz 2 HGO

Die Gemeindevertretung hat in ihrer konstituierenden Sitzung am 30.04.2021 (TOP 5) alle aktiven Bediensteten der Gemeindeverwaltung zu Schriftführerinnen und Schriftführern gem. § 61 Abs. 2 Satz 2 HGO gewählt, damit sie vom Sitzungsdienst flexibel eingeteilt werden können. Die Verwaltung empfiehlt nunmehr der Gemeindevertretung, im Sinne der Gleichbehandlung auch die neu eingestellte Verwaltungsangestellte Julia Rescheleit nachzuwählen.

Beschluss

Als weitere derzeit aktive Bedienstete der Gemeindeverwaltung wird zusätzlich zur Schriftführerin der Gemeindevertretung gewählt:

Julia Rescheleit

Die Abfolge der Nachwahlen stellt keine Rangfolge für die Vertretung dar.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 41 Änderungen Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021

Gemäß § 97 Abs. 1 HGO hatte der Gemeindevorstand den Entwurf der Haushaltssatzung festgestellt (GV TOP 742 am 19.01.2021), die Einbringung erfolgte am 29.01.2021 (TOP 322 am 29.01.2021). Nach der Beratung im Haupt- und Finanzausschuss (HUF TOP 59 am 08.02.2021) erfolgte die Beschlussfassung am 05.03.2021 (TOP 332 am 05.03.2021). Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan wurden der Aufsichtsbehörde am 12.04.2021 zur Genehmigung vorgelegt. Mit Schreiben vom 11.05.2021 informierte die Aufsichtsbehörde, dass sie die Genehmigung bis zum Vorliegen des Jahresabschlusses 2019 gem. § 112 Abs. 6 HGO zurückstellt (TOP 15.2 am 30.04.2021). Am 03.03.2021 hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages Fränkisch-Crumbach für das Projekt der Freibadsanierung als antragsberechtigende Gemeinde in das Programm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ aufgenommen. Die offizielle Bestätigung ging am 10.03.2021 per E-Mail ein (TOP 331.4 am 05.03.2021). Von der Aufsichtsbehörde wurde bestätigt, dass die Änderungen, die durch die Aufnahme in das Bundesprogramm im Haushalt 2021 erforderlich werden, nicht in einem Nachtragshaushalt abgebildet werden müssen, solange keine Genehmigung des Haushalts 2021 vorliegt. Vielmehr genügt in diesem Fall die erneute Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung mit den entsprechenden Änderungen.

Nach Beurteilung der Firma allevo Kommunalberatung zur Abgrenzung von Herstellungskosten oder Unterhaltungsaufwand (Ds. BULF.2021.12.B am 23.08.2021) ist die Sanierung des Freibades als Investitionsmaßnahme zu betrachten. Daher ergeben sich beim Produkt Freibad Änderungen im Ergebnishaushalt. Neben den Veränderungen beim Produkt Freibad können beim Produkt Öffentliche Sicherheit und Ordnung Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von 200 T€ veranschlagt werden, da der Rechtsstreit, der Anlass für die Bildung der Rückstellung war, durch einen gerichtlichen Vergleich beigelegt ist (TOP 30.4 am 16.07.2021).

Der Gesamtergebnishaushalt weist dadurch nunmehr einen Überschuss von 1.692 € und ist somit ausgeglichen.

Außerdem wurde der Stellenplan 2021 geändert und weist eine zusätzliche Stelle für IT/OZG als IKZ-Projekt mit Brensbach und Brombachtal aus (TOP 25 am 18.06.2021). Die Stelle ist lediglich im Stellenplan verankert, Personalkosten für diese Stelle sind noch nicht in den Personal- und Versorgungsaufwendungen enthalten.

Die genannten Änderungen ziehen Änderungen auch in der Haushaltssatzung, im Vorbericht, im Haushaltssicherungskonzept, in der Mittelfristplanung und im Finanzstatusbericht mit Liquiditätsplanung nach sich.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beschließt den geänderten Haushaltsplan 2021.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 42 Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Saroltastraße 30“

Die GVG hatte am 05.03.2021 (TOP 334) beschlossen, die Beteiligung gemäß der §§ 3,4 Abs. 2 BauGB und die weiteren Verfahrensschritte auf dieser planerischen Grundlage durchzuführen. Die Beteiligung ist mittlerweile abgeschlossen und die Stellungnahmen wurden durch das Planungsbüro InfraPro Ingenieur GmbH & Co.KG ausgewertet. Die eingegangenen Stellungnahmen führen zu keinen Änderungen im Bebauungsplanentwurf. Mit der Vorhabenträgerin ist ein Durchführungsvertrag zu schließen.

42.1 Abwägung der Stellungnahmen

Nachdem die Frist zur Abgabe von Stellungnahmen abgelaufen ist und keine weiteren Stellungnahmen verspätet eingegangen sind, kann davon ausgegangen werden, dass die Öffentlichkeit, die Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange, die keine Stellungnahme abgegeben haben, auch keine Anregungen zum Inhalt der vorgelegten Bauleitplanung im Rahmen der förmlichen Beteiligung geltend machen oder deren Belange bereits angemessen in der Planung berücksichtigt wurden. Aus den eingegangenen Stellungnahmen ergeben sich keine Auswirkungen auf den Bebauungsplan.

Zu Fragen aus dem BULF-Ausschuss am 23.08.21 (TOP 13) hat das Planungsbüro folgende Auskünfte erteilt:

- Bezüglich des vorhandenen Baumbestandes im hinteren Grundstücksteil ist festzustellen, dass dieser sich im einzuhaltenden Gewässerrandstreifen befindet und daher per se zu erhalten ist. Der einzige Baum im vorderen Bereich (eine nicht-heimische Korea-Tanne) und die vorhandenen Sträucher (viele Ziersträucher) im Vorgarten/Einfahrtsbereich fallen im Zuge der Vorhabenrealisierung zwar weg, allerdings sind Neupflanzungen im Vergleich zu den wegfallenden Strukturen nicht unbedingt als schlechter zu bewerten, auch wenn es zunächst jüngere Pflanzen sind. Denn bei Neupflanzungen ist aus der Pflanzliste des Textteils zu schöpfen, die Pflanzliste sieht durchweg standortheimische Gehölze und Bäume vor, die einen Mehrwert für Vögel und Insekten bieten.
- Wenn jetzt noch regenerative Energien in den Bebauungsplan aufgenommen werden sollen, bedingt das eine erneute Offenlage.

Der Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN-Fraktion Marc Oliver Gutzeit stellt einen mündlichen Änderungsantrag zur Aufnahme regenerativer Energien in den Bebauungsplan. Bürgermeister Engels weist darauf hin, dass eine solche nachträgliche Änderung eine erneute Offenlage nach sich ziehen müsste, die zusätzliche Kosten mit sich trägt, welche absehbar die Gemeinde belasten werden.

In der Diskussionsrunde wird außerdem erwähnt, dass die Vorhabenträgerin schon mehrere Bauten in der Gemarkung hergerichtet und dabei stets auf die jeweils aktuellen regenerativen Alternativen Rücksicht genommen habe, weshalb die anderen Fraktionen in diesem Punkt keine Bedenken erheben. Nach einer Sitzungsunterbrechung von ca. 10 Minuten zieht die GRÜNEN-Fraktion ihren Antrag zur Aufnahme regenerativer Energien in den Bebauungsplan wieder zurück.

Beschluss

Die GVG nimmt die Stellungnahmen B 1 bis B 10 zur Kenntnis und stellt fest, dass von Seiten der Öffentlichkeit im Zuge der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB i.V.m. § 13a BauGB keine Stellungnahmen mit Hinweisen oder Anregungen eingegangen sind. Die im Zuge der förmlichen Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen werden entsprechend den Vorschlägen in der Auflistung behandelt und dem jeweiligen Beschlussvorschlag darin zugestimmt.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

42.2 Durchführungsvertrag

Inhalt des Durchführungsvertrages ist, dass die Vorhabenträgerin sich verpflichtet, das planungsgegenständliche Vorhaben gemäß den Festsetzungen des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes, den im Rahmen bauaufsichtlicher und sonstiger Genehmigungsverfahren zu beachtenden Rechtsvorschriften und nach Maßgabe des Durchführungsvertrages mit den dazugehörigen Anlagen, innerhalb der vereinbarten Frist und auf eigene Kosten durchzuführen. Weiter wird geregelt, dass spätestens 12 Monate nach Inkrafttreten der Satzung ein vollständiger und genehmigungsfähiger Bauantrag für das Vorhaben bei der zuständigen Bauaufsichtsbehörde des Odenwaldkreises einzureichen ist, sowie das Vorhaben spätestens 18 Monate nach Bestandskraft der Baugenehmigung zu beginnen sowie es innerhalb von weiteren 24 Monaten bezugsfertig herzustellen.

Beschluss

Die GVG beschließt, den vorgelegten Entwurf des Durchführungsvertrages in seiner Form zu übernehmen und mit der Vorhabenträgerin Frau Sammüller abzuschließen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

42.3 Satzungsbeschluss

Da sich aus den Stellungnahmen keine Planänderungen ergeben, die eine erneute öffentliche Auslegung notwendig machen würden, kann der Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan gefasst werden.

Beschluss

- Die Gemeindevertretung beschließt, dass der vorliegende vorhabenbezogene Bebauungsplan „Saroltastraße 30“, bestehend aus dem Rechtsplan, dem Vorhabenplan, den Grundrissen und Schnitten, dem Textteil sowie der Begründung, hiermit einschließlich der in dieser Sitzung beschlossenen redaktionellen Änderungen und Ergänzungen als Satzung gemäß § 10 Abs. 1 BauGB beschlossen wird. Die Begründung wird gebilligt.
- Grundlage obiger Beschlussfassungen ist die vorgelegte Planung zum Satzungsbeschluss des Planungs- und Ingenieurbüros InfraPro Ingenieur GmbH & Co. KG, Lorsch, mit Planstand August 2021, in den die nach Anlage I aufgeführten Änderungen eingearbeitet wurden. Es wird zugleich festgestellt, dass mit der beschlossenen Anpassung des Planinhaltes die Grundzüge dieser Bauleitplanung nicht berührt werden und es sich um keine Planänderung im materiell-rechtlichem Sinne handelt, sondern lediglich um eine Präzisierung und positive Konkretisierung eines bestehenden Planinhaltes. Von der erneuten Auslegung i. S. d. § 4a Abs. 3 BauGB, wonach der Entwurf erneut auszulegen ist, wenn der Bauleitplan nach dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB oder § 4 Abs. 2 BauGB geändert oder ergänzt wird, ist daher abzugehen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die Rechtskraft des Bebauungsplans durch die ortsübliche Bekanntmachung über den Beschluss des Bebauungsplans als Satzung (Inkraftsetzung) herbeizuführen.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 43 Antrag der CDU-Fraktion auf Prüfung von Hochwasserschutzmaßnahmen gegen Starkregenereignisse

Gemeindevertreter Achim Weidmann bringt den Antrag ein. Es sei zu prüfen, welche Wasserführungen kontrolliert und ggf. verbessert werden müssen. Drei Wasserläufe führen direkt durch den Ort und teilweise durch die Kanalisation. Die Fläche hinter dem Freibad sei in den neunziger Jahren schon einmal als Retentionsraum für Starkregenereignisse angedacht gewesen, das sei aber nie zur Durchführung gekommen. Ferner sei zu prüfen, welche Unterstützung von Seiten des Landes oder des Bundes für eine Kommune dieser Größenordnung zu erwarten wäre.

In der Aussprache wird vorgetragen, dass Teile der Aufgabe Hochwasserschutz ggf. Sache des Landkreises seien und an den unlängst im Kreistag beschlossenen Runden Tisch Hochwasserschutz des Odenwaldkreises abgegeben werden könnten. Im Einvernehmen wird entschieden, dass Hochwasserschutzmaßnahmen auch auf kommunaler Ebene getroffen werden müssen, der Runde Tisch aber zu Rate zu ziehen sei.

Beschluss

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, eine Prüfung der vorhandenen Hochwasserschutzmaßnahmen vorzunehmen und eine eventuelle Erstellung eines hydraulischen Gutachtens im Hinblick auf zukünftige Starkregenereignisse zu erstellen. Die Ergebnisse sollen mit dem Runden Tisch Hochwasserschutz des Odenwaldkreises abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis

Zustimmung	Ablehnung	Enthaltung
Einstimmig	-	-

TOP 44 Anfragen

- Die FDP-Fraktion bittet bis zur nächsten Sitzung um eine Übersicht der Kita-Plätze für die nächsten drei Jahre.
- Der Treppenweg, welcher vom Hofgut zur Burgruine Rodenstein führt, soll überprüft und ggf. bis zur Eröffnung des „Pfades der Sagen“ am 15.10. repariert werden, da er sich derzeit nicht in einem ordnungsgemäßen Zustand befindet und eine Gefahr für Besucher darstellen könnte [Fall 302].
- Es soll von der Gemeinde geprüft werden, welche Wünsche und Möglichkeiten Jugendliche für einen Treffpunkt im Freien haben, vorrangig in Zusammenarbeit mit der Jugendpflege.

Fränkisch-Crumbach, den 13.09.2021

Der Vorsitzende: Schriftführerin:
Eckert Klemm

Öffentliche Sitzung Gemeindevertretung

Die 5. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung (Wahlperiode 2021/2026) findet am

**Freitag, dem 29. Oktober 2021, um 20:00 Uhr
in der Rodensteinhalle**

mit folgender Tagesordnung statt:

- | | |
|--------|--|
| TOP 45 | Genehmigung der Niederschrift über die 4. Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.09.2021 |
| TOP 46 | Berichte aus den Verbänden |
| TOP 47 | Bericht des Gemeindevorstandes |
| TOP 48 | Planungen der Forstwirtschaft |
| | 48.1 Waldwirtschaftsplan 2022 |
| | 48.2 Schlussverhandlung der Forstbetriebsplanung Stichjahr 2021; Beratung und Verabschiedung |
| TOP 49 | Beitritt zum Landschaftspflegeverband Odenwaldkreis |
| TOP 50 | Beteiligungsmodell „KommPakt“ der ENTEGA AG |
| TOP 51 | Bereitstellung der Eigenmittel zur Sanierung des Freibades |

- TOP 52 Landesförderung „Zukunft Innenstadt“ für Sanierung des „Alten Kinos“
- TOP 53 Bauleitplanung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach: Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Saroltastraße 30“; Neufassung des Satzungsbeschlusses
- TOP 54 „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenztal“ der beiden Gemeinden Brensbach und Fränkisch-Crumbach; Kenntnisnahme und Zustimmung zur Anerkennung des Vorentwurfs des Bebauungsplanes „Interkommunaler Gewerbepark Gersprenztal“ in der Gemarkung Brensbach sowie Änderung und Anpassung des rechtswirksamen Flächennutzungsplanes in einem Teilbereich dieses Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie Behörden und Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3, 4 Abs. 1 BauGB

TOP 55 Anfragen

Die Sitzung wird unter erhöhten hygienischen Sicherheitsvorkehrungen stattfinden. Um die Abstandsregelungen zu gewährleisten, ist die Besucherzahl begrenzt. Ein Einlass wird nur gewährt, wenn eine Schutzmaske (sog. OP-Maske oder eine FFP2-Maske) getragen wird.

Fränkisch-Crumbach, den 18. Oktober 2021

gez. Patrick Eckert, Vorsitzender

Einladung zur Bürgerversammlung

Die Bevölkerung der Gemeinde Fränkisch-Crumbach ist zu der am

**Mittwoch, dem 3. November 2021, um 19:30 Uhr
als Livestream im Internet**

stattfindenden Bürgerversammlung herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Erweiterungsbau Kindertagesstätte
2. Grundhafte Sanierung des Freibades
3. Finanzlage der Gemeinde, Haushalt und geplante Investitionen 2022
4. Entwicklung von Beiträgen und Benutzungsgebühren
5. Interkommunaler Gewerbepark Gersprenztal
6. Erweiterung des Wohnbaugebietes „Hexenberg“
7. Online-Angebote der Gemeinde im Internet und Umsetzung des Online-Zugangsgesetzes
8. Anfragen und Anregungen

Wir werden wieder live aus dem Rathaus senden. Daheim benötigen Sie bloß ein Gerät mit Internet-Zugang, egal ob PC oder Handy, um die virtuelle Bürgerversammlung mitverfolgen zu können - direkt auf unserer Homepage www.fraenkisch-crumbach.de. Natürlich werden Sie auch die Möglichkeit haben, während der Sendung mit uns in Kontakt zu treten, Fragen zu stellen und Anliegen loszuwerden. Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise auf unserer Homepage.

Fränkisch-Crumbach, den 18. Oktober 2021

gez. Patrick Eckert, Vorsitzender



Aus dem Rathaus

Übersicht über Testmöglichkeiten im Odenwaldkreis

vom 23.10.-29.10.

Aktuelle Testmöglichkeiten finden Sie außerdem jederzeit online unter: www.testzentrum-odw.de

Voranmeldung empfohlen

Täglich:

Testzentrum Erbach, Martin-Luther-Str. 18-20
(Mo-Fr 6-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)

Testzentrum Beerfelden, Hirschhorner Str. 30
(Mo, Mi u. Fr 6-10, Mo-Fr 16-20 Uhr, Sa u So 9-19 Uhr)

Testzentrum Reichelsheim

DRK Heim Beerfurter Str.,

Di u Do 6-10 Uhr u 16-20 Uhr, So 9-19 Uhr



Warum arbeiten Sie eigentlich nicht bei uns?
Ihr neuer Arbeitgeber mit Zeitkonzept
für Familie und Beruf!

Sind Sie als

Erzieher (m/w/d)

ein kreativer Kopf, vielfältiges Vorbild, mutige/r Macher*In,
spitzenmäßiger Spieleeerfinder?

Dann haben Sie uns gerade noch gefehlt! Denn der wilde, kreative Haufen der sich stetig entwickelnden Grundschulbetreuung „RoKids“ sucht Sie, die die Zügel empathisch in die Hand zu nehmen wissen und die umherflimmernden Ideen einer vielfältigen Kindergruppe in greifbare, konkrete Projekterfolge verwandeln.

Wir wünschen uns

- eine abgeschlossene Berufsausbildung als Erzieher*In,
- 15 Stunden gute Arbeit, die wir gut bezahlen (TVÖD),
- dass Sie, genau wie wir, großen Wert auf Teamwork, einen sicheren Arbeitsplatz und ein gutes Miteinander legen,
- Begeisterungsfähigkeit in Teambesprechungen und für Fortbildungen,
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein und Freude im Umgang mit Kindern.

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lebenslauf, beruflichem Werdegang, Tätigkeitsnachweisen und Arbeitszeugnissen richten Sie bitte bis zum 06.11.2021 auf elektronischem Wege an gemeinde@fraenkisch-crumbach.de

Datenschutzinformation gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung Art. 13

Im Rahmen Ihrer Bewerbung speichern und verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten in analoger und digitaler Form. Rechtsgrundlage ist § 23 Hessisches Datenschutz- und Informationsfreiheitsgesetz (HDSIG). Wir verwenden Ihre Daten ausschließlich zum Bewerbermanagement. Ihre Bewerbungsunterlagen/-daten vernichten bzw. löschen wir sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens. Es erfolgt keine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte.

Einladung zum Grenzgang der Gemeinde Fränkisch-Crumbach am 24. Oktober 2021

Liebe Crumbacher, liebe Gäste,
der Gemeindevorstand lädt die Bevölkerung zum diesjährigen Grenzgang zum Thema „aktuelle Forstbetriebsplanung“ am

Sonntag, dem 24. Oktober,

sehr herzlich ein.

Abmarsch ist um 9.00 Uhr am Naturparkplatz Rodenstein. Die Führung übernimmt Herr FAm Andreas Ott.

Betreut werden die Teilnehmer von den Helfern des Roten Kreuzes.

Folgende Wanderroute ist geplant: Naturparkplatz Rodenstein – Gleitschirmstartplatz – Panoramaweg – Weinweg (Kurzarast) – Buchwaldhauptweg – Mittlerster Bruch – Buchwaldhütte und zurück zum Parkplatz.

Zum Abschluss erwartet die Wanderer im Bauhof eine stärkende Mahlzeit (ca. 12.30 Uhr).

Schon jetzt weisen wir die Teilnehmer/-innen dieser Veranstaltung darauf hin, dass im Innenbereich des Bauhofes die 3G-Regel (Getestet, Geimpft, Genesen) sowie Maskenpflicht bis zum Sitzplatz gelten.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Fränkisch-Crumbach, den 4. Oktober 2021

Eric Engels, Bürgermeister

Eröffnung der „Sagenpfade auf der Burgruine Rodenstein“

Rund siebzig, gut gelaunte Bürger*innen und Vertreter*innen verschiedenster Institutionen trafen sich am Freitag Nachmittag bei schönstem Herbstwetter auf der Burg Rodenstein bei Fränkisch-Crumbach. Der Bauhof der Gemeinde hatte Bänke aufgestellt, und Burkhard Horn und Helma Eller spielten Mittelalterliches auf Dudelsack und Trommel. Auf einem großen Tisch warteten (noch nicht gefüllte) Sektklaser. Es gab also eindeutig etwas zu feiern auf der Odenwälder Sagenburg. Und in der Tat wurde an diesem Tag der neue „Pfad der Sagen“ eingeweiht, eine Wegstrecke, die sich von der Freiheit Laudenu bis in den Fränkisch-Crumbacher Ortskern hin erstreckt, und die gespickt ist mit insgesamt 45 Info-Tafeln. Die meisten davon stehen in unmittelbarer Nähe zur Ruine selbst, aber man muss sie weder in einer bestimmten Reihenfolge ablaufen, noch in aller Gründlichkeit durchlesen, um etwas über die Ruine, die Dörfer oder die Schicksale früher Bewohner zu erfahren. Es reicht, sein Smartphone parat zu haben, um die auf allen Tafeln vorhandenen QR-Codes einzuscannen und damit einen Audio-Guide zu aktivieren, der alles erzählt. Man kann dabei auch gut weiterlaufen.

Und was da alles berichtet wird! Selbst gute Kenner der Region rund um den Rodenstein dürften überrascht sein über die Vielfalt an Wissen, das hier ausgebreitet wird, und über die bunte Mischung aus belegbarer Geschichte und fantasievollen Sagen, aus Heiterem und Ernsthaften, aus alten Traditionen und neuen Erkenntnissen. Die Hauptarbeit zur Gestaltung des Sagenpfads hatte das Team des Rodensteinmuseums unter ihrem Vorsitzenden Dr. Claus Fittschen geleistet, die die einzelnen Stationen festgelegt und die dazu gehörenden Texte formuliert haben. Und die - in Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung und dem Geo-Naturpark, auch die Anträge gestellt haben, damit die Maßnahme eine finanzielle Förderung erfahren konnte. Rund 34 000 Euro kostete das Gesamtprojekt, wozu die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien im Rahmen des Programms „Neustart. Sofortprogramm für Corona-bedingte Investitionen in Kultureinrichtungen“ allein rund 20 000 Euro beisteuerte.

Aus „dem einen“ Pfad der Sagen lassen sich übrigens locker drei machen. Denn im Bereich der Burg bilden 12 Tafeln eine Art „Kinderweg“. Zu erkennen sind sie an den grünen (statt der grauen) Pfosten, auf denen sie festgemacht sind. Hier können kindgerecht erzählte, abenteuerliche Geschichten von Rittern und Schlangen, von einer feuerspeienden Katze und einem Feuertrunk abgerufen werden. Eine kleine Einheit bilden auch die fünf Tafeln, die eine virtuelle Führung durch verschiedene, „rekonstruierte“ Gebäude der Burg anbieten. Separat betrachtet werden können zudem die 13 Tafeln an historischen Crumbacher Gebäuden, die zu einem unterhaltsamen Ortsrundgang verknüpft wurden. Hier sind es vorwiegend Fotos, die für eine erste Aufmerksamkeit der Passanten sorgen, während es auf der Burg im Sagen-Bereich reizvolle Zeichnungen von vorwiegend ortsansässigen Maler*innen sind, die begeistern.

„Einen multimedialen Ortsrundgang, der uns den alten Sagenchatz auf ganz moderne Weise näherbringt“ nannte Crumbachs Bürgermeister Eric Engels das Gesamtprojekt. Er wies darauf hin, dass die einzelnen Tafeln auch am heimischen Computer aufgerufen werden können. Das sei allerdings nicht der Sinn der Sache, denn die neue Attraktion solle lieber direkt vor Ort, inmitten der reizvollen Landschaft genossen werden. Dr. Jutta Weber, die Vorsitzende des Geo-Naturparks, freute sich darüber, dass die Idee des Rodenstein-Museums perfekt in das Konzept ihrer Institution passe, denn hier „vermischt sich Geschichte mit dem kulturellem Erbe“, und „Hier können wir den Besuchern etwas Besonderes bieten!“

Dr. Claus Fittschen schließlich hielt den Hauptvortrag und berichtete, dass sein Verein vor vier Jahren schon beschlossen habe, weniger auf ein Fortbestehen als „Crumbacher Heimatmuseum“ zu setzen, sondern eher in Richtung „Sagenmuseum Rodenstein“ gehen wolle. Die Umsetzung des bereits erarbeiteten Konzepts sei aber bislang am fehlenden Geld gescheitert. Dank der aufgelegten Corona-Förderprogramme konnten die Pläne nun aber doch verwirklicht werden. Die Erinnerung an die Rodensteiner und die sie umgebende Sagenwelt könne dadurch am Leben erhalten werden.

Der Vorsitzende verwies auch auf die vielen, unterschiedlichen Erscheinungsformen des Ritters: Mal als Anführer eines Geisterheeres, mal als Verteidiger des Vaterlands, und mal, in den Studentenliedern des Johann Viktor Scheffel, als „Mann mit dem schönsten und größten Durst der Pfalz“. Der MGV Beerfurth griff dieses Stichwort sogleich auf, und schmetterte vor der eingefallenen Palas-Mauer mit Inbrunst das berühmte „Lied von der Drei-Dörfer-Vertrinkung“ des Rodensteiners.

Für eine Erkundung der verschiedenen Pfade bietet die Gemeinde Fränkisch-Crumbach folgende Links an:

Der Gesamtweg ist unter <https://www.fraenkisch-crumbach.de/fuer-gaeste/natur-und-bewegung/wandern/pfad-der-sagen> zu finden.

Der Sagenrundweg für Kinder unter <https://www.fraenkisch-crumbach.de/fuer-gaeste/natur-und-bewegung/wandern/sagenrundweg-fuer-kinder-arbeit> und der Ortsrundgang unter <https://www.fraenkisch-crumbach.de/fuer-gaeste/natur-und-bewegung/wandern/ortsrundgang>.



Bürgermeister Eric Engels - als Hausherr der Burg - begrüßt die Gäste.



Der MGV Beerfurth bei seinem Liedvortrag von der „Drei-Dörfer-Vertrinkung“.



Mit dem Smartphone an die QR-Codes auf den Infotafeln am Rodenstein. Dr. Claus Fittschen (rechts) steht für Hilfestellung bereit.
Text und Bilder: Kirsten Sundermann



Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Geduld nach der Aussaat



Mehrfährige Blütenmischungen brauchen Zeit für ihre Entwicklung

Mehrfährige Blühflächen im Siedlungsbereich bieten Nahrung und darüber hinaus auch Lebensraum im Winter für viele Lebewesen. Ein hoher Anteil an Wildpflanzenarten kommt dabei

besonders Wildbienen zugute. Die kleinen Sechsheiner sind Feinschmecker. Sie besuchen nur wenige Pflanzenarten und sind auf deren Vorkommen angewiesen, um ihre Nachkommen zu versorgen.

Für die Aussaat der Blühmischungen ist der Spätsommer bis Ende September günstig. Die feuchte Witterung im Herbst ist hilfreich für die Keimung. Weniger Gießaufwand ist nötig.

Samen von Wildarten benötigen mindestens 4-5 Wochen durchgehende Feuchtigkeit damit sie quellen und keimen können. Einige hartschalige Samen keimen erst im folgenden Frühjahr. Nach der Aussaat erscheinen die ersten Keimlinge nach zwei bis drei Wochen. Viele Arten bilden im Herbst schon eine Blattrosette mit der sie in den Winter gehen. Im kommenden Frühjahr blühen sie dadurch zeitiger und üppiger im Vergleich zur Frühlingsaussaat. Pflanzenarten, deren Samen für die Keimung Frost brauchen laufen im Folgejahr zudem früher auf.

Die Aussaat kann natürlich auch im Frühjahr ab Mitte März bis Anfang Mai erfolgen. In jeden Fall sind Geduld und Gelassenheit nach der Aussaat nötig, denn Blütenmischungen brauchen Zeit für ihre Entwicklung. Lassen sie sich überraschen und geben sie der Natur eine Chance. Hin und wieder gezielt ein klein wenig gestalterisch eingreifen reicht meist schon um eine eigene, neue, vielfältige und natürliche Ästhetik hervorzubringen.

Empfehlenswerte Arten: Schafgarbe, Färberhondskamille, Gemeine Akelei, Ringelblume, Flockenblume, Wegwarte, Rittersporn, Karthäusernelke, Natternkopf, Nachviole, Johanniskraut, Witwenblume, Taubnessel, Herzgespann, Waldgamanter, Margerite, Leinkraut, Moschusmalve, Nachtkerze, Dost, Schlüsselblume, Gelbe Resede, Salbei, Seifenkraut, Königskerze, Stiefmütterchen.

Initialpflanzung, - eine Möglichkeit zur schnelleren Gestaltung

Mit einer Initialpflanzung können sie ggf. einer neu eingesäten Fläche von Anfang an einen kleinen bunten Aspekt geben.

Einige Stauden oder Zwiebeln von Wildtulpen, Krokusse, Traubenhyazinthen und Narzissen bieten sich hierzu an.

Pflanzen sie die Stauden oder Blumenzwiebeln in Gruppen möglichst so, dass sie später eine Mahd nicht behindern.

Bei Fragen, - auch zu anderen Umwelt- und Naturschutzthemen, helfen wir Ihnen gerne weiter.

Umweltberatung des Abwasserverbandes Obere Gersprenz

Tel. 06161-80934. Unser Büro ist vormittags erreichbar.

E-Mail: umweltberatung@av-oberegersprenz.de

Website: www.av-og.de

Odenwaldkreis intensiviert Austausch über Gesundheitsförderung

Beitritt zu wichtigem Netzwerk bringt Impulse für zielgenaue Angebote

Der Odenwaldkreis setzt bei der Förderung des Gesundheitswesens weiter auf Vernetzung und ist dem hessischen Partnerprozess „Gesundheit für alle“ beigetreten. In der jüngsten Jahrestagung, die virtuell stattfand, wurde die Beitrittsurkunde symbolisch an Dr. Antje Siebel, Leiterin des Gesundheitsamts, übergeben.



Die Zusammenarbeit mit anderen Kommunen im Blick: Landrat Frank Matiaske gemeinsam mit der Leiterin des Gesundheitsamts, Dr. Antje Siebel, und Gesundheitsmanagerin Anika Schilder, die die Beitrittsurkunde des Odenwaldkreises zum hessischen Partnerprozess „Gesundheit für alle“ in den Händen hält. Von der Mitgliedschaft in diesem Verbund verspricht sich der Odenwaldkreis wichtige Erkenntnisse für die Fortschreibung seiner Gesundheitsstrategie.

Foto: Stefan Toepfer/Kreisverwaltung

„Wir versprechen uns von dem Verbund wichtige, praktische Impulse für die Gestaltung der Gesundheitsförderung vor Ort“, betont Landrat Frank Matiaske. „Wir können voneinander lernen und bekommen Unterstützung in vielen Feldern, etwa auch bei der möglichen Akquise von Fördergeldern.“ Matiaske dankte Dr. Siebel und der Gesundheitsmanagerin des Odenwaldkreises, Anika Schilder, für ihre Initiative zugunsten einer Mitgliedschaft des Kreises in diesem Zusammenschluss.

Das Netzwerk „Gesundheit für alle“ unterstützt und begleitet Kommunen im Auf- und Ausbau von integrierten Strategien zur Gesundheitsförderung, so genannten Präventionsketten.

Sie sollen dazu beitragen, wichtige Angebote und Ansätze über Sektorengrenzen hinweg – also zwischen Medizin, Pflege und sozialer Betreuung – aufeinander abzustimmen, bedarfsgerechte Unterstützungsangebote sicherzustellen und bekannt zu machen. Im Sinne von Bürgerinnen und Bürgern jene Sektoren noch besser miteinander zu verknüpfen, ist bereits Bestandteil der Gesundheitsstrategie des Odenwaldkreises; dies kann nun deutlich intensiviert werden.

Für den Odenwaldkreis ist dabei die Gesundheitsmanagerin federführend. Sie wird in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt entsprechende Projekte initiieren und begleiten. Ein erster Schritt wird eine Erhebung bei Kommunen und sozialen Trägern über Angebote für Seniorinnen und Senioren sein, um Bedarfe festzustellen und darauf zu reagieren. Im weiteren Verlauf sollen dann auch andere Lebensphasen in den Blickpunkt genommen werden. „Die Erfahrungen, die mit solchen und ähnlichen Projekten andernorts gemacht wurden, und der Austausch darüber helfen uns, sie bei uns anzustoßen beziehungsweise schon Vorhandenes zielgenau weiterzuentwickeln“, betonen Dr. Siebel und Schilder.

Die Zusammenarbeit gibt es im Rahmen des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit in ganz Deutschland. In jedem Bundesland gibt es Koordinierungsstellen, die in der Regel von den Gesundheitsministerien und den Krankenkassen finanziert werden. Unterstützt werden sie zudem von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Für den Odenwaldkreis ist die Koordinierungsstelle in Hessen die direkte Ansprechpartnerin; getragen wird sie von der Hessischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e.V. Einen Informationsaustausch gibt es aber auch über eine bundesweite Internetplattform, die den Mitgliedern zur Verfügung steht – immer mit dem Ziel, ein gesundes Leben von Menschen jeden Alters und jedweder Herkunft zu fördern. Beispielsweise gab es auch einen Austausch darüber, wie man Menschen mit Migrationsgeschichte eine Corona-Impfung näherbringen kann. Dazu stellten in einem Online-Treffen mehrere Kommunen Best-Practice-Beispiele vor.

Innerhalb des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit stehen den Kommunen überdies Ansprechpartner zu bestimmten Themen zur Verfügung.

In den Bereichen Frühe Hilfen, Migrationsarbeit oder auch Hospizarbeit wurden diese Kontakte schon genutzt, um Erfahrungen aus ganz Deutschland für den Odenwaldkreis nutzen zu können.

In Hessen sind bisher sechs Kommunen dem Partnerprozess beigetreten, drei weitere beteiligen sich an der Internetplattform. In ganz Deutschland sind es bereits 74 Organisationen und mehr als 70 Kommunen.

Weihnachtspäckchen für Kinder in Not

Die Mary Anne Kübel Stiftung unterstützt diese Aktion der Stiftung Kinderzukunft. Bei uns können selbst gepackte Weihnachtspäckchen für notleidende Kinder in Bosnien und Herzegowina, Rumänien und der Ukraine abgegeben werden. Alle Infos zum Inhalt der Päckchen finden Sie unter www.kinderzukunft.de/weihnachten

Die Abgabe bei uns im Alten Weg 18 in Reichelsheim ist bis zum 23.11.2021 möglich.

Wir freuen uns über Ihre Mithilfe – Vielen Dank!

Pflegekonferenz in Erbach: Umsetzung einer zukünftigen Alten- und Pflegeplanung



**Online-Befragung ab 16. Oktober
über die Webseite des Odenwaldkreises**

Anfang dieses Jahres hat das Land Hessen dem Odenwaldkreis 10.000 Euro Förderung zur Umsetzung einer integrativen und kooperativen Alten- und Pflegeplanung zur Verfügung gestellt. Mit dem Geld soll bis zum Ende 2021 eine Bestandserhebung der pflegerischen Versorgung im Kreis durchgeführt und die gewonnenen Daten als Grundlage einer zukünftigen Alten- und Pflegeplanung wissenschaftlich ausgewertet werden.

Kürzlich fand die Auftaktveranstaltung in Form einer Pflegekonferenz im Volksbank-Atrium in Erbach statt. Mehr als 30 Teilnehmende verschiedener sozialer Einrichtungen aus der Region sowie Vertreter von Städten und Gemeinden waren zusammengekommen, um sich über die zu ermittelnden Schwerpunkte auszutauschen und gemeinsam den Befragungsrahmen der Studie festzulegen.

Mit der Umsetzung dieses Vorhabens war die IZGS Beratung GmbH beauftragt worden.

Hierbei handelt es sich um ein Forschungsinstitut der Evangelischen Hochschule Darmstadt (EHD), welches in enger Kooperation mit wissenschaftlichen Partnern zusammenarbeitet und sich bereits seit mehreren Jahren mit Zukunftsfragen der Gesundheits- und Sozialwirtschaft befasst.

Nach der Begrüßung der Anwesenden durch den Kreisbeigeordneten Michael Vetter, Beauftragter für Arbeit und Soziale Sicherung, übernahm die Geschäftsführerin der IZGS Beratung GmbH, Sonja Knoll, die Moderation. Knoll führte sehr kompetent durch die Veranstaltung und lud die Anwesenden dazu ein, ihre Erfahrungen aus der tatsächlichen Praxis zu teilen. „Nur so kann die Studie die regionalen Gegebenheiten im Odenwaldkreis abbilden und relevante Ergebnisse liefern“, so Knoll.

Im ersten Schritt musste zunächst eine repräsentative Projektgruppe aus Akteuren der ambulanten Pflegedienste, stationären Alten- und Pflegeeinrichtungen, kommunalen und kirchlichen Vertretern sowie von Angehörigen örtlicher Verbände der Liga der freien Wohlfahrtspflege gebildet werden.

Deren Aufgabe wird es nun sein, die Online-Befragung zu begleiten. Da sich alle Beteiligten der Wichtigkeit des Themas bewusst sind, war die Projektgruppe schnell gefunden.

Im Anschluss ging es darum, gemeinsam die Themenblöcke des Online-Fragebogens festzulegen und mögliche Inhalte abzustimmen. Hierbei einigte man sich auf sechs Bereiche, die neben der Erhebung allgemeiner Daten, die aktuelle Wohnsituation, das Wohnumfeld, die Mobilität sowie die gewünschten Wohnformen im Alter und die aktuell genutzten Angebote für Senioren abfragen werden.

Größeren Diskussionsbedarf gab es bei der Frage, welche Altersgruppe für die Befragung herangezogen werden soll. Im Ergebnis wurde sich darauf verständigt, bereits Personen ab 50 Jahren in die Erhebung aufzunehmen, da diese zum einen oftmals durch Angehörige bereits in Kontakt mit Alten- und Pflegeangeboten kamen, zum anderen die zukünftige ältere Generation vertreten.

Aktuell werden die Wünsche und Anregungen aus der Konferenz zusammengeführt und fließen in die finale Erstellung des Fragebogens ein. Die Online-Befragung schließt sich zeitnah an. Hierbei ist die Mithilfe der Bevölkerung und vor allem die Bereitschaft der Seniorinnen und Senioren zur Teilnahme an der Umfrage extrem wichtig. Vom 16. Oktober bis 29. Oktober 2021 ist der Link zum Online-Fragebogen auf der Webseite des Odenwaldkreises www.odenwaldkreis.de unter der Rubrik „Leben Lernen Arbeiten“ – „Leben im Odenwaldkreis“ – „Seniorinnen und Senioren“ zu finden. Die Befragung ist anonym und soll möglichst einen großen Querschnitt der (zukünftigen) Seniorinnen und Senioren im Odenwaldkreis abdecken.

Nur so kann eine repräsentative Bedarfsanalyse stattfinden, deren Ergebnisse in einer weiteren Pflegekonferenz am 2. Dezember präsentiert werden. Festgestellte Versorgungslücken und Versorgungsempässe werden an diesem Tag vorgestellt und bilden die Basis für die Erstellung einer zukunftsorientierten Alten- und Pflegeplanung im Odenwaldkreis.



Fragen zum Thema beantwortet Anette Kalberlah vom Pflegestützpunkt unter der Telefonnummer 06062 70-1577 oder per E-Mail a.kalberlah@odenwaldkreis.de.



Kirchliche Nachrichten

Evang. Kirchengemeinde Fränkisch-Crumbach

Wochenplan 24. bis 31. Oktober 2021

Sonntag, 24. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Thomas Worch)

Donnerstag, 28. Oktober
20.00 – 22.00 Uhr Posaunenchor

Freitag, 29. Oktober
18.00 – 19.30 Uhr Kirchenchor

Sonntag 31. Oktober
10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Thomas Worch)

Das Gemeindebüro ist in dieser Woche wegen Urlaub geschlossen.

Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise auf unserer Homepage und im Schaukasten.

**Tag und Nacht erreichbar: Impuls-Telefon (06164) 913 789
Sie hören eine kurze Andacht vom Anrufbeantworter!**

Kath. Filialgemeinde Fränkisch-Crumbach

Mitteilungen der kath. Pfarrgemeinde „St. Laurentius“

Ansprechpartner:

Pfarrer Jozef Koscielny 06164/1399 oder 0170/439 6690
Pfarrbüro i. Reichelsheim, Anja Encarnacao 06164/1399

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Reichelsheim:

Dienstag 15.00-18.00 Uhr, Freitag 09.00-12.00 Uhr

Gottesdienste in der Pfarrgruppe Reichelsheim/Brensbach

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders vermerkt, in der kath. Kirche Reichelsheim statt.

Samstag, 23.10.

17:00 Uhr Hl. Messe in polnischer Sprache

18:30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 24.10. - 30. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte für die Weltmission

09:30 Uhr Hl. Messe

11:00 Uhr Hl. Messe

17:00 Uhr Rosenkranzandacht

Keine Werktagsmessen

Da die Zahl der Gottesdienstbesucher coronabedingt auf 50 Personen begrenzt ist, ist es unbedingt erforderlich, dass Sie sich telefonisch (06164 1399) zu Bürozeiten im Pfarrbüro anmelden. Dienstags zwischen 15:00 und 18:00 Uhr oder freitags zwischen 9:00 und 12:00 Uhr. Gern können Sie sich auch per Mail anmelden.

(kath.kirche-reichelsheim@t-online.de)



Immer aktuell finden Sie unsere Gottesdienste auch auf unserer Homepage.
<https://bistummainz.de/pfarrgruppe/reichelsheim-brensbach/>

Freie Christengemeinde**Zitat der Woche:**

„Der erste Gedanke und das erste Wort in der Frühe des Tages möge dem gehören, dem unser ganzes Leben gehört.“

(Dietrich Bonhoeffer, dt. Theologe 1906 – 1945)

Sonntag, 24.10.

10:30 Uhr Gottesdienst mit Life-Übertragung in der Wersauer Sporthalle, Brensbach-Wersau, Am Sportplatz 29. Eine Voranmeldung hierzu ist zurzeit wünschenswert, und eine Registrierung vor Ort findet statt. Bitte den Mundschutz nicht vergessen!

Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein herzliches Willkommen!

Anmeldung zum Gottesdienst und weitere Auskünfte:

Email: buero@fcg-gersprenztal.de

Pastor Cyrille Tchamda, Tel. 06161-3780329

Pastor Siegfried Goseberg, Tel. 06164-516787

**Vereine und Verbände****Eindrucksvolle Reise durch die Dolomiten****40. Mehrtagesfahrt ein Novum in einer langen ereignisreichen Reisegeschichte**

Seit über 40 Jahren finden sie nun statt, kontinuierlich Jahr für Jahr, die populären Mehrtagesfahrten unter dem Management und Reiseleitung von Werner und Renate Rauth.

Ganz besondere Reiserouten mit maßgeschneiderten Programmkonstellationen, ausgezeichneten Location sowie ein ausgewogenes Preis-Leistungsverhältnis sind das Markenzeichen der Crumbacher Reisegruppe,

7 Tage Südtiroler Impressionen genießen mit einem speziellen Wohlfühlprogramm und vielen prägnanten Erlebnissen, geprägt von einer reizvollen Mischung aus Natur, Kultur, Geselligkeit und kulinarischen Köstlichkeiten.

Somit wagte trotz Corona die Crumbacher Reisegruppe in den goldenen Herbsttagen ihre diesjährige Mehrtagesfahrt - erstmals 7 Tage - ins Reich der Dolomiten - UNESCO Weltenerbe seit 2009 -



Das gesamte Personal vom Hotel verabschiedete die Crumbacher Reisegruppe. Rechts vorn Roman, links Monika, die Besitzer.

Reiseziel war Toblach 1240 m im Hochpustertal in der Drei Zinnen Region. In einer ausgezeichneten Location, ein Juwel im Pustertal, wurde die Gruppe bei guter Gastfreundschaft mit außergewöhnlichen Speisen verwöhnt. Hervorzuheben waren das 5-Gängemenü an jedem Abend inklusive dem vitaminreichen Salatbuffet sowie einmal das große Antipasti-Vorspeisebuffet mit über 15 verschiedenen Fischarten bei dem der Chef des Hauses Roman den frischen Lachs selbst servierte.

Somit ging's mit vollem Elan und Reisefreude in den frühen Morgenstunden zur ersten Station, Waldstetten in der Donau-Ilter Region zum Frühstück im Brauerei-Gasthof. Hier wurde die Gruppe bereits mit einem kalt/warmen Buffet erwartet. Ein perfekter Einstieg und weiter ging's über München, Kufstein, Pass Thurn zur Mittagspause auf der Passhöhe mit tollem Blick auf die Bergwelt der Hohen Tauern. Passabwärts führte die Fahrt nach Mittersill im Bundesland Salzburg, durch den Felbertauerntunnel und mitten durch das größte Naturschutzgebiet/Nationalpark Österreichs mit Blick auf die höchste Gebirgswelt, den Großglockner und Großvenediger nach Lienz in Osttirol, durch das Tal der Trau die im Toblach Feld auf 1210 m entspringt, zu unserem Domizil, Toblach Dorf der Drei Zinnen. Von der Reiseleitung gab es wieder viele lehrreiche Informationen und die Anreise war bereits schon ein Klassiker für sich.

Als am Abend der Chef des Hauses Romann mit seiner Frau Monika, die seit Jahren gut mit der Reiseleitung befreundet sind, die Gruppe vor dem Abendessen im Empfangsraum mit einem großen Buffet begrüßten, präsentierte dieses Haus gleich das erste kulinarische Highlight auf hohem Niveau. Gefüllte Häppchen in verschiedensten Kreationen, warme Fleischspieße, Pizzatückchen u.v.m. und verschiedene Aperitifs waren für die Gruppe nicht nur ein Augen- und Gaumenschmaus vom Feinsten, sondern viele hatten so etwas noch nie erlebt und das vor dem Abendessen.

Coronabedingt wurde diesmal ein Programm kreiert, das überwiegend in freier Natur stattfand.

Somit stand der zweite Tag ganz im Zeichen der Entspannung und Erholung bei reiner Bergluft.

Herbstgenuss im Fischleintal, das wir nach kurzer Anreise über Sexten und Moos erreichten.

Wanderung von der Fischleinboden-Hütte zur Talschluss-Hütte am Fuße der Sextner Dolomiten mit dem Zwölfer-, Elfer-, Zehner- und Einserkofel, auch „Sonnenuhr“ genannt. Diese lockere Wanderung durch eine unberührte Natur im Naturschutzgebiet „Drei Zinnen“ bei guten Hüttenspezialitäten genoss man bei schönem Herbstwetter in vollen Zügen.

Am nächsten Tag besuchte man das Antholzer Tal mit der weltbekanntem Biathlonarena, der legendären Huber Alm sowie dem herrlich gelegenen Antholzer See auf 1630 m am Ende vom Tal am Fuße der Riesenerferner Gruppe. Reine Bergluft auf über 1600 m lud zu einer Wanderung rund um den herrlich gelegenen See ein und eine Besichtigung vom großen Areal der Biathleten, einige konnte man bereits beim Training erleben, war schon beeindruckend. In der Gaststube der Biathleten direkt am Station gegenüber der Huber Alm, die geschlossen war, ließ man diesen Tag mit Südtiroler Schmankerl gemütlich ausklingen.

Ein freier Tag stand am vierten Tag auf dem Programm. Einige relaxten in der neuen Wellness Oase im Hotel oder Fitnessraum - oder unternahm eine Wanderung zum Toblacher See - oder besichtigten die Käserei in Toblach.

Am Nachmittag stand eine Überraschung bevor. Brotbacken in der uralten Hütte hinter dem Hotel in einem alten Backofen. Der Chef des Hauses Roman, auch ein Vollblut-Musiker war der Bäcker.

Im Anschluss erlebte die Gruppe die zweite Überraschung: In der edlen Gaststube war ein Buffet aufgebaut mit dem frisch gebackenen Brot, Speck, Käse und weiteren Köstlichkeiten. Somit wurde der Nachmittag - in den Bergen gabs Schnee und bei uns den speziellen Hastrunk, den „Zirbeler“-, mit voller Begeisterung und gutem Appetit genossen.

Mit einem Südtiroler Abend im Kellerstüberl wurde der geselligen Seite angemessen Rechnung getragen bei guter Stimmungsmusik mit einem Duo, in dem der Chef des Hauses persönlich mitwirkte. Bei viel Gesang, Tanz und guter Stimmung ging ein schöner Tag zu Ende.

Natur trifft Kultur - Meran mit seinem Schloss Trauttmansdorff und den schönsten Gartenanlagen Südtirols war der heutige Klassiker. Die Anreise führte durch das Pustertal, Eisacktal nach Bozen, Landeshauptstadt Südtirols und weiter nach Meran. In der Nacht gab es ab 2000 m Neuschnee und die Gipfel der Dolomiten präsentierten sich bei Sonnenschein erstmals in einem weißen Kleid, was dieser Landschaft, vorbei an großen Obst- und Rebenplantagen eine besondere Note gab.

Pünktlich um 12 Uhr wurde die Gruppe im noblen Schlosssaal vom Schloss Trauttmansdorff empfangen. Es folgte eine ausführliche Information mit einer Multimedia-Show über die Geschichte vom Schloss, in dem die Kaiserin Sissi ihren Urlaub verbrachte sowie über Meran und der schönsten Gartenanlage Südtirols, die in diesem Jahr ihren 20. Geburtstag feierte. Ein Umtrunk danach in diesem fürstlichen Saal mit einem edlen Tröpfchen Wein aus der Region war schon etwas Besonderes und nicht alltäglich.

Ein Rundgang durch dieses 12ha großes Areal auf einer Höhe von 334 bis 438 m mit 83 verschiedenen Gartenlandschaften (Themen) und rund 5800 Pflanzarten - botanische Raritäten sowie lokale Vegetationsbilder des Landes Tirol-, dem Seerosenteich und einem guten Mittagessen im Schlossrestaurant war eine Reise wert.

Ein weiterer Klassiker bei Kaiserwetter stand bevor; die Drei Zinnen, das Wahrzeichen der Dolomiten. Bei dieser Fahrt zeigten weite Ausblicke den ganzen herbstlichen Kontrastreichtum dieser einmaligen Berg- und Seenlandschaft. Durch das Höhlensteintal ging es vorbei am Toblacher See, Dürer See -wo sich die Gipfel des Monte Cristallo spiegeln- nach Misurina mit seinem gleichnamigen See, Perle der Dolomiten und höchstgelegener See auf 1756 m und weiter durch das Rienztal zu den Drei Zinnen auf 2320 m. Ein herrlicher Tag mit Weitblick auch eine einmalige Bergwelt der Dolomiten bis hin zum höchsten Gipfel, dem Marmolada 3343 m, dem Hochplateau Monte Piana - Kriegsschauplatz im ersten Weltkrieg-, dem Monte Cristallo 3221 m, der Cadini-Gruppe und auf das Tal mit seinem Stausee Auronzo di Candore u.v.m. Bei einer Wanderung auf dem Drei Zinnen Weg unterhalb dieser Berggruppe ließ man sich von der Schönheit dieser Landschaft inspirieren und ein Abschluss in der Auronzo Hütte war ein Muss.

Am Abend wurde die Gruppe mit einem 5-gängigen Galadinner nochmals verwöhnt und das gesamte Personal, 5 Köche in voller Kochkleidung, Bedienung und die Besitzer Roman und Monika verabschiedeten die Gruppe. Auch Werner Rauth bedankte sich für die ausgezeichnete Gastfreundschaft, das vorzügliche Essen und übergab eine Geldspende von der Gruppe für die Gemeinschaftskasse.



Horst Fischer und Anita Leinberger überreichten im Namen der Reisegruppe Werner und Renate für ihr langjähriges Engagement seit nunmehr über 40 Jahren einen großen Fresskorb.

Eine weitere Überraschung folgte, denn die Gruppe ließ es sich nicht nehmen, Werner und Renate Rauth Dank zu sagen für diese perfekt organisierte Reise.

Horst Fischer und Anita Leinberger würdigten aber auch das große Engagement der beiden, die diese Reisegruppe über Vierjahrzenten - es begann im Jahr 1977 - geprägt hat mit vielen beeindruckenden und unvergessenen Reisen, aber auch ihre Beständigkeit und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Diese Reisen sind für viele Teilnehmer schon etwas besonders und begeistern immer wieder aus Neue. In dieser langen Zeit haben sie zusammen mit vielen Teilnehmern eine nachhaltige Geschichte geschrieben, die somit auch einmalig ist in unserer Heimatgemeinde und überreichten einen großen Südtiroler Fresskorb mit einer Geldspende.

Werner Rauth dankte der Gruppe sowie unserem langjährigen Fahrer Jens, auch im Namen seiner Frau und ließ dabei viele Stationen einer großen Reise Geschichte noch einmal Revue passieren. Er erwähnte aber auch, dass über 70 Teilnehmer der früheren Jahre verstorben sind und in diesen Minuten es verdienen erwähnt zu werden.

Der letzte Tag stand bevor. Nach einem zünftigen Frühstück nahm man schweren Herzens Abschied und die Rückreise führte durch das Wipptal hoch zum Brennerpass, vorbei an Innsbruck, durch das Inntal, über den Scharnitzpass 955 m zum Mittagessen nach Wallgau an der Isar.

Im ältesten Gasthaus - 400 Jahre alt - genoss die Gruppe in der romantischen Bierstube die leckeren bayerischen Speisen. Durch die Alpenwelt Karwendel, vorbei am Walchensee, Kochelsee, Starnberger See, München, Heilbronn erreichte eine sehr zufriedene und harmonische Reisegruppe, begeistert von den vielen Erlebnissen in den Abendstunden bei guter Stimmung wohlbehalten die heimatlichen Gefilde.

Eine Veröffentlichung von Gruppenbildern soll diesmal nicht erfolgen.



FC Bayern Fanclub Gersprenztal/Odw. e.V.

Unser nächster Stammtisch findet am Montag, 01. November 2021 um 19:00 Uhr im Landgasthof „Zum Ostertal“ in Reichelsheim/Ober-Ostern statt.

Der Stammtisch findet unter Beachtung der 2G-Regel Geimpft, Genesen statt.

Der Odenwaldklub berichtet

Einladung zur OWK-Tour „Auf geht's nach Lichtenberg“

Majestätisch erhebt sich Schloss Lichtenberg über der male- rischen Odenwaldlandschaft. Das erste Renaissance-Schloss Süd Hessens war der einstige Sommersitz der ersten Darm- städter Landgrafen und ist Ziel unserer OWK-Tour im Oktober – wagen wir einen herrlichen Blick ins Fischbachtal samt einer Schlossbesichtigung mit dem GeoPark-Team.

Sonntag, 24. Oktober 2021

Treffpunkt und Abfahrt mit eigenem Pkw/organisierter Mit- fahrgelegenheit ist um 13.30 Uhr auf dem Parkplatz „Brun- nenwiese“ in Fränkisch-Crumbach. Ziel ist um 14.00 Uhr der Parkplatz mitten in Lichtenberg, von dort ist ein ShuttleService hinauf zum Schloss organisiert.

Bei anschließender Kaffeetafel samt Vespermöglichkeit wird ein lebendiger, interes- santer und geselliger Sonntagnachmittag dann langsam ausklingen.

Ihre Anmeldung zur OWK-Tour nimmt **Ingeborg Eckstein** unter der **Telefonnummer 06164/797** gerne entgegen.



Jagdgenossenschaft Fränkisch-Crumbach

Mitgliederversammlung

Gem. § 7 Abs. 1 der Satzung der Jagdgenossenschaft Frän- kisch-Crumbach vom 01.03.1996 findet die diesjährige Genos- senschaftsversammlung am

**Freitag, dem 12. November 2021, um 19.30 Uhr
im „Holunderhof“ (Fam. Wendel)**

mit folgender Tagesordnung statt:

1. Eröffnung, Begrüßung und Totenehrung
2. Jahresbericht der Jagdvorsteherin
3. Bericht des Jagdgenossenschaftsausschusses über die Prüfung der Jahresrechnungen 2019/20 und 2020/21
4. Aussprache zu den TOP 2 und 3
5. Entlastung des Vorstandes
6. Beratung und Beschluss über die Verwendung der Jagdpacht
7. Bericht des Jagdpächters über das abgelaufene Jagdjahr 2020/21 und Grußworte der Gäste
8. Verschiedenes

Die Teilnahme an dieser Versammlung ist nur unter Einhal- tung der 3 G-Regelung und der zu diesem Zeitpunkt gelten- den Hygieneregulungen möglich.

Fränkisch-Crumbach, den 06.10.2021

DIE JAGDVORSTEHERIN

- gez.: Weber -

NABU Fränkisch-Crumbach

Nicht nur an der farblichen Veränderung vom Laub oder den kälter werdenden Temperaturen, sondern auch an den reifen- den Äpfeln, Birnen und Quitten merken wir, dass der Herbst in unser Land eingezogen ist.

Was würde da besser passen, als Kinder mit Matschhose und Gummistiefeln wetterfest einzukleiden um ihnen die Kultur- landschaft in der Region näher zu bringen? So hat die NABU- Ortsgruppe Fränkisch-Crumbach zum wiederholten Mal eine Klasse aus der Rodensteinschule zum Äpfel Sammeln, auf die nah gelegenen Streuobstwiesen, eingeladen.

Mit Begeisterung und großem Interesse haben sich die Kinder Eimer geschnappt um unter den Obstbäumen das Fallobst einzusammeln. Die besonders lecker aussehenden Äpfel sind dabei entweder in den privaten Beutel gelandet oder es wurde direkt beherzt hinein gebissen. Für die Kelterei sind schließlich nach zwei Schulstunden 466 Kg zusammengekommen. Der Erlös hieraus ging in die eigene Klassenkasse und zusätzlich gab es einen Kasten mit Apfelsaft für das Klassenzimmer.

Für uns im Naturschutzbund findet sich allerdings nicht nur im Obst die Motivation, die Streuobstbestände zu erhalten. Auch für die Biodiversität spielen sie mit den Charakterarten Stein- kauz und Grünspecht eine herausragende Rolle. Also findet auf der Streuobstwiese ein Zusammenkommen von Landschafts- pflege und Naturschutz, als Kulturgut und als Erwerbszweig für u.a. Keltereien statt.

Schützenverein - Einladung Jahreshauptversammlung

Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder, zu unserer Jahreshauptversammlung laden wir Euch hiermit alle herzlich ein.

Die Versammlung findet statt am

**Freitag, 19.11.2021 um 20.00 Uhr
im Schützenhaus**

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

**Eröffnung und Begrüßung
Gedenken der verstorbenen Mitglieder
Jahresberichte**

Bericht des 1.Vorsitzenden
Bericht des Schriftführers
Bericht des Rechners (Rechenschaftsbericht)
Bericht des Sportleiters
Bericht der Kassenprüfer

**Aussprache zu den Berichten
Entlastung des Vorstandes
Proklamation der Königsfamilie 2021**

**Ehrungen
Verschiedenes**

Fortsetzung auf Seite 18

Herbstferienwoche bei den RoKids:

Der Herbst ist da und Halloween nah:



Bepackt mit Schnitzwerkzeugen haben die RoKids eine Sammlung von Kürbissen zu kleinen und großen gruseligen Halloweenköpfen verwandelt – wie man sieht – kann sich heutzutage selbst ein Kürbis vor Furcht mal übergeben...

Rallye durch den Ort:



Wie viele Finger zeigt der Rodensteiner an der Apotheke?

Wie viele Stufen hat die Parktreppe?

Unser Fotograf heißt: Schmetterling, Falter oder Motte?

...diese und einige andere Fragen mussten von zwei getrennt laufenden Gruppen beantwortet werden, um die „Crumbach – Rallye“ zu lösen. Etwa 1 ½ Stunden liefen wir mit aufmerksamem Blick durch unseren Ort. Die richtigen Antworten waren Zahlen und Rechenaufgaben zugeordnet – mit ein paar Matheaufgaben ergab dann das Ergebnis eine Zuordnung im Alphabet und letztendlich das Lösungswort! Und Herr Buß hatte damit den Kernpunkt unserer Aktion genau getroffen... nämlich unbewusst üben und lernen im Spiel und im Interessensbereich der Kinder.



1, 2, 3, 4-Action:

Mit einem echten Streetdancer kamen wir in der Turnhalle ganz schön in Bewegung. Zwischen Songs von Michael Jackson bis Justin Bieber wählten die RoKids sich ein Lied aus. Eine kleine Reise in die Welt der Noten und Takte vermittelte zum Anfang das nötige Gefühl für den Rhythmus. Darauf übte der Tanzlehrer Herr Melchior zusammen mit den Kindern eine Choreografie ein, die flinke Bewegungsabläufe mit schnellen Links- und Rechtskoordinationen, sowie einige Drehübungen beinhaltet. Nachdem 36 Kinderfüße den Hallenboden ordentlich „gerockt“ haben, gab es abschließend zum Verschnaufen noch einen Einblick in Tanzsequenzen von einigen Popinterpreten.



„Nicht mit uns“



So hieß der zweistündige Selbstbehauptungskurs, den die RoKids unter der Leitung von Frau Oberle vom Judo-Verein Erbach in der Rodensteinhalle absolviert haben. Ganzheitliches Training für die Anwendung in alltäglichen Situationen, in denen Jungen oder Mädchen sich zu helfen gelernt haben. Gut zu wissen, welche kleinen Tricks ganz einfach angewendet werden können, wenn man von fremden Personen angesprochen wird, was man sagt oder ruft, um ringsum helfende Aufmerksamkeit zu erwecken oder welche raffinierten Griffe sehr schulhoughtauglich bei Rangeleien sein kann. In 1:1 Übungen wurde gegenseitig die Anwendung praktisch erprobt und zum Abschluss wurde noch der „Schreikönig“ gekürt.

Resümee und Schlusswort zu unserer Woche von Leni (6 J.):

„Das war ja mal `ne heiße Nummer!“

„Schäfchen-Spindel-Wolle-Ranzenanhänger“

Genau in dieser Reihenfolge erklärte Sabine Worch an einem Vormittag den Schüler*Innen sehr veranschaulichend das Handwerk des Spinnens und Filzens von Schafswolle. Viele verschiedene Werkzeuge und Utensilien brachte sie mit ihrem originellen Gefährt „der Gurke“ mit zu uns hoch in die Schule. Nach einem theoretischen Teil, ging es dann mit flinken und fleißigen Fingern ans Zupfen, Kämmen mit Handkarden und Spindeln der Schafswolle. Mit Wasser und Seife wurden dann schöne Ranzenanhänger – verziert mit Kugeln und Muscheln – hergestellt. Eine sogenannte alte Handwerkskunst konnte somit den Kindern nähergebracht werden und hinterließ in unseren Räumen noch eine Weile den Duft von erdig riechender Schafswolle und zart duftender Olivenseife.



Anträge an die Jahreshauptversammlung, müssen bis zum 12.11.2021, beim 1. Vorsitzenden Uwe Kowarsch vorliegen. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Uwe Kowarsch

-Der Vorstand -

Der erste Heimwettkampf findet am Samstag, den 23.10.2021 um 13 Uhr statt und kann Live auf unserer Großleinwand verfolgt werden. Unser Schützenhaus ist Dienstag von 19.00 Uhr und Donnerstag von 19.00 Uhr zum Training geöffnet. Jugendliche ab 11 Jahren und Erwachsene mit Interesse am Schießsport, sind herzlich Willkommen. Außerdem ist zu dieser Zeit unsere Gaststätte geöffnet, hier stehen auch Kickertische, Dartautomaten und eine Tischtennisplatte zur Nutzung bereit. Über Ihrem Besuch freut sich der Schützenverein.

Die Feuerwehr informiert!

Feuer in einem Wohnhaus - Menschen in Gefahr!

Jetzt zählt jede Minute!

Mit Sicherheit sind wir für Sie da ... wenn wir Sie finden. Helfen Sie uns, damit wir sie rund um die Uhr erreichen.

Haben Sie schon einmal eine Hausnummer gesucht? Nach langer Suche diese dann endlich gefunden und konnten dann die Klingelschilder nicht lesen? Mit diesen Problemen kämpfen wir jeden Tag. Oft sind Hausnummern von der Straße nur schlecht oder gar nicht zu erkennen. Sie sind schlecht sichtbar angebracht, zugewachsen, heben sich farblich nur wenig oder gar nicht vom Hintergrund ab, um nur einige Beispiele zu nennen. Helfen Sie uns!



Kontrollieren Sie, ob ihre Hausnummer von der Straße aus sichtbar ist, auch bei Nacht. Prüfen sie, ob Ihr Klingelschild zu lesen ist.

Weisen Sie uns im Notfall, wenn möglich, ein. Umso leichter wir sie finden, desto schneller können wir Ihnen helfen.

Weitere Informationen unter:

www.feuerwehr-fraenkisch-crumbach.de

TV Fränkisch-Crumbach

Abt. Fastnacht

TV Fränkisch-Crumbach startet in Vorbereitungen für Fastnachtskampagne 2022

Lange war es still um die Abteilung Fastnacht des TV Fränkisch-Crumbach. Nach internen Beratungen wurde nun eine Entscheidung zu den Rahmenbedingungen für die Fastnachtsaison 2022 getroffen. Die Kampagne des TV wird aus zwei Damen- und Herrnsitzungen, jeweils am 12. und 19. Februar, als auch einer Jugendsitzung am 13. Februar bestehen. Das Tanztreffen und die Partysitzung werden aus organisatorischen Gründen einmalig ausfallen. Der „Fundus“ zum Kostümverleih bleibt geschlossen. Die Kampagne wird unter dem Motto „Micky, Prinzessin und Superheld feiern Fastnacht in Crumbachs Zeichentrickwelt“ laufen.

Klar war für die Verantwortlichen der Fastnachtsabteilung von Anfang an, dass sie es jeder/m möglich machen möchten, an der Kampagne mitzuwirken bzw. teilzunehmen, ungeachtet dessen ob geimpft oder ungeimpft. Aus diesem Grund setzt der TV zum heutigen Tag auf ein 3G Konzept. Voraussetzung ist jedoch, dass die Sitzungen mit einer voll belegten Halle stattfinden und die zum entsprechenden Zeitpunkt geltenden Vorgaben des Bundes eingehalten werden können. Sollten es die Vorgaben im Januar nicht zulassen die Halle unter den o.g. Bedingungen voll zu besetzen, muss kurzfristig eine andere Lösung gefunden und im schlechtesten Falle auf ein 2G Konzept umstiegen werden. Karten von Betroffenen würden in diesem Falle selbstverständlich erstattet werden.

Kartenreservierungen für die ausgefallenen Sitzungen 2021 bleiben für 2022 bestehen. Kartenbestellungen werden gerne auf der Homepage oder bei Pascale Kreuzer unter 06164/54319 entgegen genommen.

Impressum

Fränkisch-Crumbacher Nachrichten

mit den amtlichen Bekanntmachungen
der Gemeinde Fränkisch Crumbach



Die Fränkisch-Crumbacher Nachrichten erscheinen wöchentlich jeweils freitags und werden an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Bürgermeister der Gemeinde Fränkisch-Crumbach Eric Engels,
Rodensteiner Straße 8, 64407 Fränkisch-Crumbach
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG
- Im Bedarfsfall Einzellexemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

„Meine Gedanken
drehen sich im
Kreis!“

IN DEN BÜCHERN UNSERER
TRAUERBIBLIOTHEK FINDEN
SIE TROST.

Heidelberger Straße 5
64395 Brensbach

Tel. 06161-409

www.bestattungen-schnellbaecher.de

BESTATTUNGEN
Schnellbächer
Abschied mit Würde und Herz
in Brensbach und Umgebung

URLAUB
AM SEE?

www.traumurlaub-see.de

Tel. 039932-825201

Für mehr Sicherheit auf dem Schulweg!

Sparkasse Odenwaldkreis und Kreisverkehrswacht engagieren sich kreisweit für die Verkehrssicherheit der Schulanfänger

Kinder leben in ihrer eigenen Welt. Sie sehen, hören, denken und bewegen sich anders als Erwachsene. Ihre Reaktionen sind langsamer, ihr Gesichtsfeld ist kleiner. Sehr schnell lassen sie sich ablenken, auch von Dingen, die wir Erwachsenen gar nicht bemerken. Dadurch ist ihr Verhalten im Straßenverkehr oftmals unberechenbar.

Ob Klein-, Kindergarten- oder Schulkinder, alle haben sie eines gemeinsam: Sie sind im ständig zunehmenden Straßenverkehr wachsenden Gefahren ausgesetzt. Gerade jetzt im Frühherbst - zu Beginn des neuen Schuljahres - ist das Thema Verkehrssicherheit besonders brisant. Sie sind auf ihrem Schulweg, zum ersten Mal womöglich, auf sich alleine gestellt.

Daher schenken die Sparkasse Odenwaldkreis und die Kreisverkehrswacht Odenwald e.V. auch in diesem Jahr - bereits zum 46. Mal - allen Schulanfänger*innen im Odenwaldkreis „auffällige“ Hilfsmittel, in diesem Jahr einen wetterfesten leuchtenden Überzug für den Schulranzen. Damit die Kinder von den Autofahrern im Straßenverkehr gut erkannt werden.

Stellvertretend für rund 850 ABC-Schützen erhielt ein Teil der Klasse E1C, Breubergschule, ihr Geschenk von Christof Popp, Leiter Privatkunden der Sparkasse Odenwaldkreis, und Ralf Drexelius, Kreisverkehrswacht Odenwald. Sie wünschten den Kindern eine tolle Schulzeit und viel Freude beim Lernen.

Schulleiterin Kirsten Pottek bedankte sich für das Engagement der beiden Institutionen. Das Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“ sei in der dunklen Jahreszeit wichtig. Und der neue Ranzenbezug sei praktisch und gut sichtbar auf dem Schulweg.



Die Kinder der Klasse E1C zeigen stolz ihre Geschenke. Darüber freuen sich auch von links nach rechts: Kirsten Pottek, Klassenlehrerin Frau Schroer, Ralf Drexelius und Christof Popp.

Anzeige

Großer Geschmack zum kleinen Preis.

Sonderangebote

VOM 25.10.2021 - 30.10.2021



Hackfleisch gemischt vom Rind und Schwein

Für Sie immer frisch aus dem Wolf. 1000 g **7,90 €**

Gyros aus der Schweinekeule

Kross braten, Krautsalat und Dip dazu, lecker. 1000 g **9,50 €**

Aromatischer Bauernkochschinken

Der mit dem kleinen Fettrand. 100 g **1,29 €**

Deftige Mettenden

Der Rohesser für zwischendurch. Stück **1,15 €**

3-er Netze mit Koch- oder Brühwurst

Zum Verschenken, oder einfach als Vorrat. Netz **5,50 €**

Zigeunerwürstchen

Kräftig gewürzt, zum Heißmachen. 100 g **0,99 €**

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 08:00 – 12:30 Uhr & 14:30 – 18:00 Uhr
Fr. 08:00 – 18:00 Uhr • Sa. 08:00 – 13:00 Uhr

Stets frisch, stets nah! Qualität von Tieren aus Bauernhöfen der Region!

Odenwälder Metzgerei | Siedlerweg 20 | 64407 Fr.-Crumbach
Telefon 06164 50611 | www.odenwaelder-metzgerei.de



Friedensstifter
Sie für Ihr Patenkind.
Ihr Patenkind für seine Welt.
Eine Patenschaft bewegt.
Werden Sie Pate!
Rufen Sie uns an: 0180 33 33 300
(3 Cent/Min. aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichender Mobilfunktarif)
www.kindernothilfe.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ich bin für Sie da...

Andreas Heck

Ihr Gebietsverkaufsleiter vor Ort

Wie kann ich Ihnen helfen?
Mobil: 0177 9159848
Tel: 06068 911826 • Fax: 09191 723230
a.heck@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Ambulanter Pflegedienst
Heilmann

Wir helfen Ihnen, dass Sie solange wie möglich in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

- Häusliche Grundpflege, hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuungsangebote
- Ärztlich verordnete Behandlungspflege
- Essen auf Rädern, Fahrdienste
- Verhinderungspflege bei Krankheit oder Urlaub der pflegenden Angehörigen

Ambulanter Pflegedienst Heilmann
Siegfriedstraße 26 • 64385 Reichelsheim / Beerfurth
Tel.: 06164 1238 • Fax: 06164 5009928
E-Mail: mail@pflegedienst-heilmann.de
Internet: www.pflegedienst-heilmann.de

Wir kommen gerne zu Ihnen.

☎ (06164) **1238**

Jetzt günstig online drucken

LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Klimafreundlich bis unter die Dachspitze

Von einer Modernisierung profitieren Hauseigentümer gleich mehrfach

(djd). Mit der persönlichen Klimawende können Hausbesitzer direkt unter der Dachspitze beginnen. Denn aufgrund der Fläche, die permanent der Witterung ausgesetzt ist, verantwortet das Dach bis zu einem Drittel aller Heizenergieverluste im Altbau. Hinzu kommt, dass in früheren Jahrzehnten der Wärmeschutz im unbewohnten Obergeschoss häufig vernachlässigt wurde.

Beim Modernisieren keine Zuschüsse verschenken

Nach einigen Jahrzehnten der Nutzung wird ohnehin eine neue Dacheindeckung fällig, um das Gebäude weiterhin zuverlässig vor Wind und Wetter zu schützen. „Eine in Kürze anstehende Modernisierung ist der passende Zeitpunkt, um die optische Verschönerung mit einer

Wärmedämmung zu kombinieren“, erläutert Wolfgang Holfelder vom Dämmstoffhersteller Bauder. „So fallen viele Fixkosten wie das Gerüst nur einmal an, gleichzeitig profitieren Hauseigentümer von verschiedenen Fördermöglichkeiten.“ Einen Weg bei selbst genutztem Wohnraum eröffnet die Energetische Sanierungsmaßnahmen-Verordnung (ESanMV) des Bundes. Hier gibt es 40.000 Euro bei einer maximalen Fördersumme von 200.000 Euro und 20 Prozent der Kosten - verteilt auf drei Jahre - über die Einkommensteuererklärung zurück. Bei selbst genutzten oder auch vermieteten Objekten gibt es noch einen zweiten Weg, um Fördergelder zu erhalten. Dieser läuft über die KfW/BAFA und hat als maximale Fördersumme 60.000 Euro, wovon ebenfalls 20 Prozent, also 12.000 Euro, als Zu-

schuss ausbezahlt werden.

Schlanker Aufbau mit hoher Dämmwirkung

Genauer hinschauen sollten Hausbesitzer bei der Planung des neuen Energiespardachs. Wenn ohnehin das Dach komplett neu eingedeckt wird, ist eine Aufsparendämmung sinnvoll. Damit erhält das Dach einen lückenlos geschlossenen Wärmeschutz, der auf den Sparren verlegt wird und damit besonders effizient ist. Moderne Dämmmaterialien wie BauderECO sind so leistungsstark, dass sie schlanke Aufbauten bei hoher Dämmwirkung ermöglichen - ein wichtiger Faktor insbesondere für die Modernisierung. Erste Ansprechpartner

für die Planung sind Fachhandwerker und Energieberater vor Ort, viele nützliche Informationen finden Altbauigentümer etwa unter www.ratgeberdach.de. Vom Resultat einer gut geplanten und professionell ausgeführten Dämmung profitiert man gleich mehrfach: Zusätzlich zu niedrigeren Heizkosten wird das Eigenheim durch ein neues Dach optisch aufgewertet und gewinnt damit tendenziell weiter an Wert. Der Wärmeschutz trägt darüber hinaus zu einem gesunden, ausgeglichenen Raumklima bei - und macht es möglich, das Dachgeschoss als zusätzliche Wohnfläche auszubauen und beispielsweise als Homeoffice oder Hobbyraum zu nutzen.

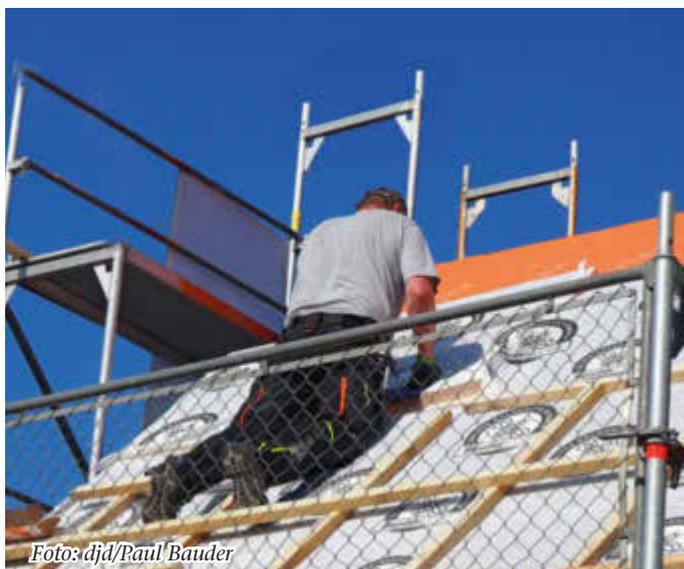


Foto: djd/Paul Bauder



Foto: djd/Paul Bauder/Michael Gallner

Emda Maler GmbH

Meisterhafte Gestaltung vom Meisterbetrieb

Wärmedämmung + Innen- & Außenputz + Trockenbau
Malerarbeiten + Altbausanierung + Kreativtechniken



Markus Kessler
Geschäftsführer

Sophienstraße 103
64711 Erbach

Tel: 06062-918081
Fax: 06062-918083

Email: info@emda-maler.de
Web: www.emda-maler.de

Wir bringen frischen Wind in Ihre Außenanlage

BERATUNG • PLANUNG • AUSFÜHRUNG • PFEGE



KOENDERS
GARTEN- & LANDSCHAFTSBAU UG

Mossautal © 06062/61671



More Expertise for
Garden & Landscapes

koenders-gartenbau.de



BCD
CONTAINERDIENST

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

- Containerdienst & Wertstoffhof
- Abfallentsorgung und Verwertung
- Vermietung von Baumaschinen
- Baggerarbeiten & Schüttgutbaustoffe

BCD Containerdienst GmbH & Co. KG
Zeller Gewerbezentrum 27 | 64732 Bad König/Zell | Tel.: 0 60 63 - 91 35 47
www.bcdcontainerdienst.de | info@bcdcontainerdienst.de



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Dekorativ und sicher

Mit der passenden Beleuchtung den Hauseingang in Szene setzen

(djd). In der Dunkelheit wird eine Stufe vor dem Hauseingang schnell übersehen. Solch ein Fehltritt kann schmerzhaft Folgen haben - dabei lässt sich dies einfach vorbeugen. Wer den Eingangsbereich und die Wege rund ums Haus gut ausleuchtet, sorgt für mehr Orientierung und Sicherheit, für die eigene Familie ebenso wie für Gäste. Gleichzeitig hat Licht eine dekorative Funktion. Eine bewusst eingesetzte Außenbeleuchtung schafft Atmosphäre und wertet die Fassade bei Dämmerung und Dunkelheit optisch auf. Eine einzelne Lichtquelle reicht für all diese Anforderungen nicht aus. Stattdessen geht es darum, verschiedene Elemente clever miteinander zu kombinieren.

Hausnummer gut sichtbar ausleuchten

Besonders wichtig ist vielen Hauseigentümern die sichere und stimmungsvolle Ausleuchtung des Eingangs. „Wenn die Haustür ein Vordach hat, sind Einbauleuchten oder Aufbauleuchten eine gute Wahl. Diese werden darunter gesetzt und schaffen ein gleichmäßiges Licht“, erklärt Lichtexperte Michael Calcada vom Hersteller Paulmann. Alternativ bieten sich links und

rechts neben der Tür Wandleuchten oder Wandstrahler an. Mit ihnen lassen sich oft zusätzlich schöne Effekte auf die Hauswand zaubern. Wandleuchten eignen sich wiederum als Fassadenbeleuchtung und für die indirekte, blendfreie Beleuchtung des Eingangsbereichs. Nicht vergessen sollten Eigenheimbesitzer die gute Ausleuchtung der Hausnummer. Sie kann überlebenswichtig sein, wenn beispielsweise Rettungskräfte schnell den richtigen Eingang finden müssen. Daher gelten in vielen Kommunen spezielle Regelungen, die eine Hausnummernbeleuchtung vorschreiben, Informationen dazu gibt es bei der Verwaltung vor Ort. Unabhängig von einer Stromversorgung arbeitet etwa die „Outdoor Solar Hausnummer“, die in den Ziffern 0 bis 9 beliebig kombiniert werden kann. Tagsüber lädt Sonnenlicht das unsichtbare Solarpanel auf, bei Nacht ist die dekorative Nummer indirekt beleuchtet. Unter www.paulmann.com gibt es mehr Informationen dazu und weitere Tipps rund um das passende Lichtkonzept für den Außenbereich.

Wege und Einfahrten ins richtige Licht rücken

Neben unbeleuchteten Eingängen können dunkle Gartenwege zur Stolperfalle werden. Hier ist eine Sicherheitsbeleuchtung gefragt, damit etwa im Vorgarten jede einzelne Stufe gut sichtbar ist. Dafür sind Pollerleuchten eine passende Wahl. Für reizvolle optische Effekte sorgen Modelle mit einem rundum Lichtaustritt. Sie setzen auch die Beetbepflanzung elegant in Szene. Für eine blendfreie Beleuchtung von Wegen und Einfahrten eignen sich Aufbauleuchten. Für die Strecke zur Garage oder zum Carport sind befahrbare Varianten erhältlich.



Fotos: djd/Paulmann Licht



Fotos: djd/Paulmann Licht

Gestalten Sie Ihre Wunschhaustür!

Fenster - Türen
Wintergärten GmbH
KOLMER

RC2 inklusive
entspricht einem Preisvorteil
von 333,00 €

kontakt@kolmer-fenster.de www.kolmer-fenster.de
An der Stadtwiese 8 • 64711 Erbach • Telefon: 0 60 62 / 12 11 • Fax: 91 01 85

Klaus-Peter SCHANTZ GmbH

- Baustoff-Handlung
- Abbruch
- Bagger
- Fuhrbetrieb

64732 Bad König/Gumpersberg • Gumpersberger Str. 13
Telefon (06163) 3458 und 5663 • Fax 3459



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Sonnenschutz senkt Klimatisierungskosten

Welche Fenstermarkise passt zu meinem Haus?

(djd). Der Schutz der eigenen vier Wände vor starker Sonneneinstrahlung ist nicht nur eine Frage des Komforts, sondern auch der Energieeinsparung. Steigende Spitzentemperaturen im Sommer können Räume überhitzen, die Kühlung und Klimatisierung ist energieaufwendig und kann teuer werden. Der Hauptgrund für die Aufheizung von Innenräumen ist Sonneneinstrahlung, die durch die Fensterflächen ins Haus gelangt. Ein clever geplanter Sonnenschutz an den sonnenzugewandten Seiten des Gebäudes ist

daher eine sinnvolle Investition in ein bekömmliches Raumklima.

Sanfter Schatten durch textilen Sonnenschutz

Textile Sonnenschutzsysteme bieten vielfältige Möglichkeiten, ein Gebäude zu verschatten. Sie besitzen etwa gegenüber Rollläden einen klaren Vorteil. Räume werden nicht komplett verdunkelt, sondern lediglich beschattet. Das bietet einen guten Hitzeschutz und lässt dennoch gedämpftes Tageslicht ein. Eine optimale Wirkung entfalten zum Beispiel

Senkrechtmarkisen, wenn sie außerhalb der Fensterflächen angebracht sind. So lässt sich der Treibhauseffekt hinter sonnenbeschienenen Scheiben weitgehend verhindern.

Sonnenschutz mit mediterranean Flair

Fenstermarkisen werden in vielen Ausführungen und Techniken angeboten, unter www.lewensmarkisen.de beispielsweise gibt es dazu viele weitere Infos. Grundsätzlich unterscheidet man drei Typen. Fallarmmarkisen lassen

sich über die Fallarme schräg ausstellen. So kann man Lichteinfall und Ausblicke nach draußen individuell einstellen. Ähnlich funktionieren auch Markisoletten. Hier lässt sich aber nur die untere Hälfte des Markisentuchs ausstellen, der obere Teil läuft immer parallel zur Fassade. Beide Varianten sitzen vor dem Fenster und können dem Haus ein mediterranes Flair verleihen. Die dritte Variante stellen reine Senkrechtmarkisen dar.

Dezente Fassadenintegration

Die Senkrechtmarkisen fügen sich besonders unauffällig in die Hausfassade ein, wenn sie fassadenbündig in die Fensterlaibung montiert werden. In geschlossenen Zustand sind nur die Tuchkassette und je nach Modell seitliche Führungsschienen sichtbar. Die Varianten mit Schienen gibt es auch mit Zip-Tuchführung nach dem Reißverschlussprinzip. Sie sind durch den guten seitlichen Halt besonders windstabil. Alternativ kann auch nur das Profil der Markise in der Schiene geführt werden, an den Seiten bleiben dann zwei schmale Lichtstreifen offen. Die luftigste Variante stellt die Führung des Profils mit einem Drahlseil komplett ohne seitliche Schienenprofile dar. Sie präsentiert sich in schwebend-leichter, puristischer Optik.

Wege und Einfahrten ins richtige Licht rücken

Neben unbeleuchteten Eingängen können dunkle Gartenwege zur Stolperfalle werden. Hier ist eine Sicherheitsbeleuchtung gefragt, damit etwa im Vorgarten jede einzelne Stufe gut sichtbar ist. Dafür sind Pollerleuchten eine passende Wahl. Für reizvolle optische Effekte sorgen Modelle mit einem rundum Lichtaustritt. Sie setzen auch die Beetbepflanzung elegant in Szene. Für eine blendfreie Beleuchtung von Wegen und Einfahrten eignen sich Aufbauleuchten. Für die Strecke zur Garage oder zum Carport sind befahrbare Varianten erhältlich.

Planen Sie Ihre neue Markise oder Überdachung für das Jahr 2022 schon jetzt mit uns!

ERHARDT MARKISEN



HERBSTFREUDE

UNTER DEM TERRASSENDACH

- > exklusiver Wetterschutz im eleganten Design aus hochwertigen Aluminiumprofilen
- > Geschützt vor Wind und Wetter mit zusätzlichen Glaselementen
- > Optional mit Markise, Lichtelementen und Heizstrahler

Wir als Fachpartner beraten Sie gerne:

SWS
SONNEN- WETTERSCHUTZ - SYSTEME
Bahnhofstr. 19 Tel. 06164 6429073
64407 Fr.- Crumbach
a.scholl@sws-wetterschutz.de

■ Das Jahr 2021 hat gezeigt, dass mit immer längeren Lieferzeiten und Teuerungszuschlägen durch die Materialknappheiten weltweit gerechnet werden muss. Für das Jahr 2022 werden die Preise und Lieferzeiten eher noch mehr nach oben gehen.

Durch die Materialknappheit in vielen Branchen liegen die Lieferzeiten für Markisen und Überdachungen vom Fachhändler bei mindestens 10 Wochen und oft dauert es auch wesentlich länger.

An dieser Stelle bedanken wir uns bei unseren Kunden, die oft

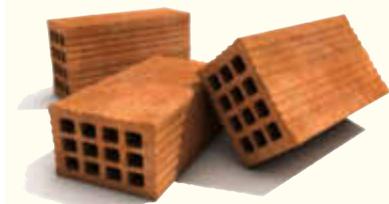
länger auf Ihr Produkt warten mussten, für Ihre Geduld und Ihr Verständnis.

Deshalb raten wir Ihnen, sich schon jetzt bei uns zu informieren und mit uns zu planen, damit Sie im Frühjahr 2022 Ihre Terrasse oder Ihren Balkon perfekt nutzen und genießen können.

Um alle anfallenden Aufträge noch besser für Sie meistern zu können, freuen wir uns sehr, dass wir seit Juni 2021 Herrn Dingeldein und Herrn Schwab zur Verstärkung unseres Teams gewinnen konnten.



von links nach rechts:
Andreas Scholl,
Pawel Brzyski,
Patrick Dingeldein,
Sascha Schwab.



Rund ums Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



Holz erhöht das Wohlbefinden

So schafft man sich eine gesunde Wohnumgebung



Wände und Decken aus komplett naturreinem Holz bestehen. Sie werden mechanisch mit stabilen Dübeln aus Trockenholz fixiert, sodass keine gesundheits-schädlichen Klebstoffe zum Einsatz kommen. Gleichzeitig wird das Wohnklima besser. „Durch Studien wissen wir, dass das Klima auf naturreinem Holz für Bakterien und Keime wesentlich ungünstiger ist als auf jeder glatten Kunststofffläche“, sagt Dr. Erwin Thoma vom Holzfor-schungszentrum im österreichi-schen Goldegg. „Trockenes Holz leitet das Wasser in sein Inneres, und so finden die Keime auf der Oberfläche keine Lebensgrund-lage mehr“, informiert der Holz-experte.

Keine schlechte Luft mehr

Mit ihrer großen Masse sorgen Massivholzhäuser weiterhin dafür, dass Temperatur- und Feuchtigkeitsschwankungen auf natürliche Weise ausgeglichen werden. Unter www.thoma.at wird dieses Phänomen ge-nauer erklärt. Die angenehme Oberflächen-Temperatur mas-siver Holzwände macht sogar ein energieautarkes Wohnen und Passivhäuser ohne Däm-mung und Heizung möglich. Heizungs-luft, die in den Winter-monaten zu trockenem Husten oder Irritationen der Haut und Bindehaut führen kann, wird damit vermieden.

(djd). „Gesundheit ist das höch-ste Gut“ - dieser Spruch trifft nicht erst seit der Pandemie auf offene Ohren. Und für die eigene Gesundheit kann man einiges tun, unter anderem, indem man sich mit Holz umgibt. Denn das Naturmaterial hat die Fähigkeit, sich positiv auf den menschlichen Körper auszuwirken. So berichtet ein Forscher der Medizinischen Universi-tät Graz, Professor Maximilian Moser, über das Ergebnis einer zweijährigen wissenschaftlichen

Untersuchung. Moser zufolge wurde dafür ein Klassenzim-mer komplett aus Holz gebaut, während ein anderer Raum in herkömmlicher Bauweise mit Spanplatten, Klebstoffen und Gipsplatten ausgestattet wurde. Es stellt sich heraus, dass die Kinder der Holzklasse insgesamt einen ruhigeren Herzschlag und am Ende des Schuljahres bes-sere Körperwerte hatten als die Mitschüler im konventionellen Schulbau.

Keine Chance den Allergien

Wird ein komplettes Einfamili-enhaus aus Massivholz erbaut, profitieren die Bewohner dem-nach von mehreren Aspekten. Bei herkömmlichen Häusern werden in der Regel Kunststof-fe, Folien und Kleber verbaut, die unter Umständen jahrelang gesundheitsbelastende Stoffe freisetzen. Diese gelten als mög-liche Ursache für Allergien und andere Erkrankungen. Dem ge-genüber stehen Häuser wie die des Basystems Holz100, deren



Werner Krupp
Vertriebspartner Rhein Main
06161 8774192
krupp@finnloghaus.de
www.finnloghaus.de



eins mit der Natur

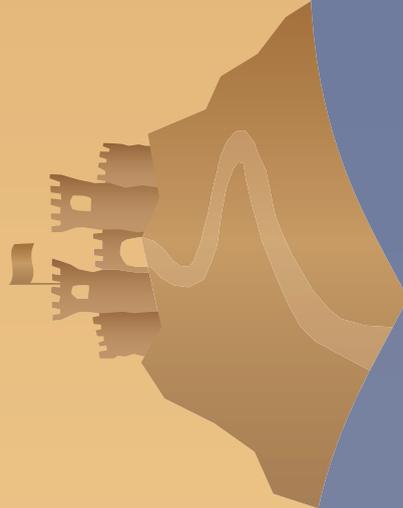


Wir bauen Ihr Wunsch-Holzhaus

nachhaltiges bauen, gesundes wohnen

Reichelsheimer Märchen Insel

mit großem Literaturprogramm
29.– 31.10.2021 Reichenberghalle



Reichelsheimer Märcheninsel mit großem Literaturprogramm

Die Gemeinde Reichelsheim veranstaltet in diesem Jahr auf Grund der Corona Pandemie eine reduzierte Version der Märchen- und Sagentage mit dem Titel: „Reichelsheimer Märcheninsel mit großem Literaturprogramm“ in und an der Reichenberghalle.

Erleben Sie Literaturvorträge unter dem Motto:

„Schlüssel, Schlüssel, Spiegel – verborgene Botschaften in Märchen“

Vor der Reichenberghalle sind Bühnen aufgebaut auf denen am Samstag und Sonntag hochwertige Darbietungen zu erleben sind. Auch die Stände mit handwerklichen und kulinarischen Besonderheiten in mittelalterlicher Atmosphäre sind den Ausflug nach Reichelsheim wert.

Eintrittspreise:

Tagesticket Märcheninsel Kinder: **kostenlos**

Tagesticket Märcheninsel Erwachsene: **5,- €**

Tagesticket Literaturprogramm und Märcheninsel Erwachsene: **15,- €**

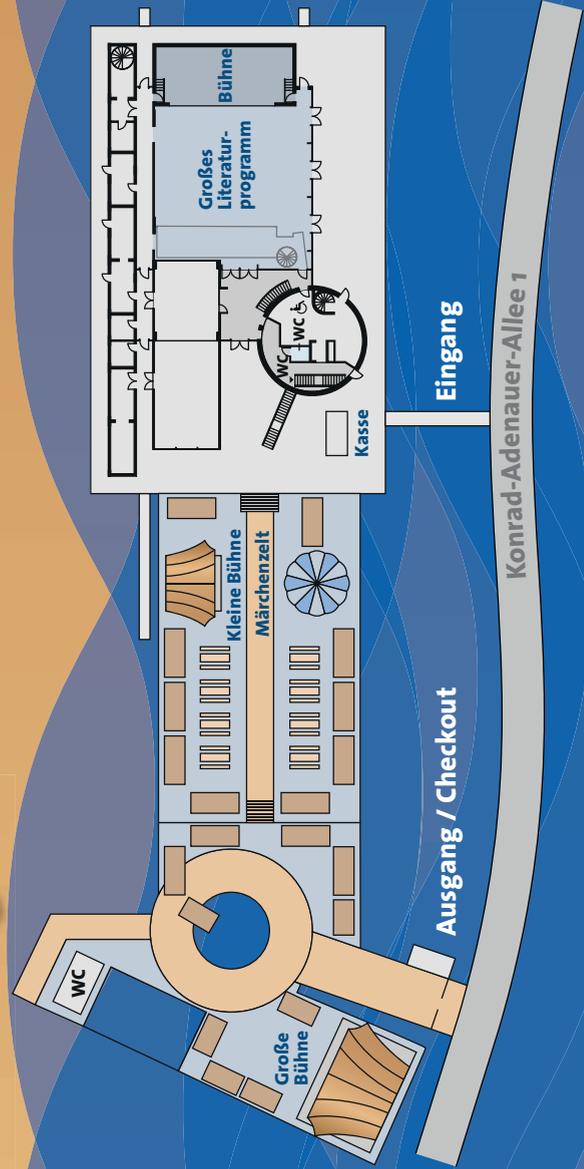
Kindertheater und Märchen
gibt es auf der Märcheninsel!

Tickets:

Bismarckstraße 43, 64385 Reichelsheim
Tel.: 06164/508-26, 508-30, 508-38
E-Mail: touristinfo@reichelsheim.de
Internet: www.maercheninsel.info

Design: www.lebenform.de

Reichenberghalle



Literarisches Programm in der Reichenberghalle

Zutritt nach 3G Regel
der CoronaSchVo.

Freitag, 29.10.2021

17:30 Reichenberghalle

Eröffnung

17:00 – 21:00 Reichenberghalle

Büchertisch mit Märchenbüchern

18:00 – 19:15 Reichenberghalle

Märchenfestabend mit Verleihung des Wildweibchenpreises 2020 an Klaus Ensikat (Berlin) und musikalischer Begleitung der „Swinging-Saxophons“ (Schaafheim-Altheim)

19:15 – 20:30 Reichenberghalle

Märchenfestabend mit Verleihung des Wildweibchenpreises 2021 an Werner Holzwarth (Frankfurt) und musikalischer Begleitung der „Swinging-Saxophons“ (Schaafheim-Altheim)

Werner Holzwarth
Wildweibchenpreisträger 2021
Bild: Tim Holzwarth

Klaus Ensikat
Wildweibchenpreisträger 2020
Bild: Angela Lentner

Sonntag, 31.10.2021

11:00 – 18:00 Reichenberghalle

Büchertisch mit Märchenbüchern

11:00 Reichenberghalle

„Der Spiegel der Wahrheit“, erzählt von der Märchenerzählerin Angelika Schreurs (Düsseldorf)

12:30 Reichenberghalle

„Von Märchenschlossern und Sagenburgen“, ein Vortrag von Wildweibchenpreisträger 2017, Prof. Dr. Hans-Jörg Uther (Göttingen)

12:00 – 18:00 Historischer Ortskern

Verkaufsoffener Sonntag des Reichelsheimer Gewerbevereins

13:30 Reichenberghalle

„Von Zauberspiegeln, giftigen Äpfeln und sieben großen Zweigen – Symbole im Schneewittchen-Märchen“, ein Vortrag von Wildweibchenpreisträgerin 2018, Dr. Barbara Gobrecht (Schweiz)

14:30 Reichenberghalle

„Liebesgeheimnisse in einer alten persischen Dichtung“, erzählt von Wildweibchenpreisträgerin 2016, Prof. Dr. Kristin Wardetzky (Berlin)

15:30 Reichenberghalle

„... und als sie in den Spiegel sah – wenn sich das Schicksal wendet“, erzählt von Wildweibchenpreisträgerin 2013, Karola Graf (Himmelstadt)

16:30 Reichenberghalle

„...wenn der Schlüssel nur passt“, von Märchenerzählerin Angelika Schreurs (Düsseldorf)

17:30 Uhr Reichenberghalle

Abschlusslesung des Lyrischen Essays „Kontinuitäten“ der Stipendiatin Manon Hopf (Mannheim) vom „Land in Sicht“ Stipendium, eine Kooperation des Hessischen Literaturrats und der Gemeinde Reichelsheim

Samstag, 30.10.2021

11:00 – 18:00 Reichenberghalle

Büchertisch mit Märchenbüchern

11:30 Reichenberghalle

„Märchenschlosser: Traumhafte Residenzen oder Gefängnisse?“, ein Vortrag von Wildweibchenpreisträger 2011, Prof. Dr. Wilhelm Solms (Marburg)

13:30 Reichenberghalle

„Musik und Symbol – Interkulturelle Erkundungen am Beispiel eines Märchens aus Birma“, ein Vortrag von Wildweibchenpreisträgerin 2019, Rosemarie Tüpler (Münster)

15:00 Reichenberghalle

„Inszenierte Lesung“, mit dem Stift Märchen und Geschichten in Szene setzen, von und mit Wildweibchenpreisträger 2010 Reinhard Michl (München)

16:00 Reichenberghalle

Der Wildweibchenpreisträger 2020, Klaus Ensikat, stellt sich und seine Arbeiten vor

Motto der Reichelsheimer Märcheninsel:

„Schlösser, Schlüssel, Spiegel –
verborgene Botschaften in Märchen“

Kulturprogramm auf der Märcheninsel vor der Reichenberghalle Sa. 12-21 Uhr und So. 11-18 Uhr

Samstag, 30.10.2021

- 12:00 Hauptbühne**
Das musizierende Tier Nashoch Himilsanc, Klaus Taucher (Hamburg)
- 12:30 Hauptbühne**
William der Zauberer, allerlei Zauberticks von Wilfried Olek (Nanzdietschweiler)
- 12:30 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 13:00 Hauptbühne**
Markteröffnung mit Herold dem Hellen, Holger Funke (Dexbach)
- 14:00 Hauptbühne**
Narrenkai, Comedy-Jonglage von Thomas Schlitt (Lahntal-Göttingen)
- 14:00 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 14:30 Kleine Bühne**
Nils Holgersson und Smirre der Fuchs gespielt von Johann Boehncke (Leipzig) ab 4 Jahre
- 15:00 Hauptbühne**
Musikprogramm Gavotte mit „Poeta Magica“ und „Des Geiers schwarzer Haufen“ (Dexbach und Ludwigsburg)
- 15:30 Kleine Bühne**
William der Zauberer, allerlei Zauberticks von Wilfried Olek (Nanzdietschweiler)
- 16:00 Hauptbühne**
Das musizierende Tier Nashoch Himilsanc, Klaus Taucher (Hamburg)
- 16:00 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 16:30 Hauptbühne**
Narrenkai, Comedy-Jonglage von Thomas Schlitt (Lahntal-Göttingen)
- 16:30 Kleine Bühne**
Nils Holgersson und Smirre der Fuchs gespielt von Johann Boehncke (Leipzig) ab 4 Jahre
- 17:00 Hauptbühne**
Musikprogramm Gavotte mit „Poeta Magica“ und „Des Geiers schwarzer Haufen“ (Dexbach und Ludwigsburg)

- 17:30 Hauptbühne**
William der Zauberer, allerlei Zauberticks von Wilfried Olek (Nanzdietschweiler)
- 18:00 Hauptbühne**
Das musizierende Tier Nashoch Himilsanc, Klaus Taucher (Hamburg)
- 18:00 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 18:30 Hauptbühne**
Narrenkai, Comedy-Jonglage von Thomas Schlitt (Lahntal-Göttingen)
- 18:30 Kleine Bühne**
Nils Holgersson und Smirre der Fuchs gespielt von Johann Boehncke (Leipzig) ab 4 Jahre
- 19:00 Hauptbühne**
Musikprogramm Gavotte mit „Poeta Magica“ und „Des Geiers schwarzer Haufen“ (Dexbach und Ludwigsburg)
- 19:30 Kleine Bühne**
Narrenkai, Comedy-Jonglage von Thomas Schlitt (Lahntal-Göttingen)
- 20:00 Hauptbühne**
William der Zauberer, allerlei Zauberticks von Wilfried Olek (Nanzdietschweiler)
- 20:00 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 20:30 Hauptbühne**
Großes Finale aller Akteure

Sonntag, 31.10.2021

- 11:00 Hauptbühne**
William der Zauberer, allerlei Zauberticks von Wilfried Olek (Nanzdietschweiler)
- 11:00 Kleine Bühne**
Das musizierende Tier Nashoch Himilsanc, Klaus Taucher (Hamburg)
- 11:30 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 12:00 Hauptbühne**
Musikprogramm Gavotte mit „Poeta Magica“ und „Des Geiers schwarzer Haufen“ (Dexbach und Ludwigsburg)
- 12:30 Kleine Bühne**
Nils Holgersson und Smirre der Fuchs
- 13:00 Hauptbühne**
Markteröffnung mit Herold dem Hellen, Holger Funke (Dexbach)
- 13:30 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 14:00 Hauptbühne**
Das musizierende Tier Nashoch Himilsanc, Klaus Taucher (Hamburg)
- 14:00 Kleine Bühne**
Nils Holgersson und Smirre der Fuchs gespielt von Johann Boehncke (Leipzig) ab 4 Jahre
- 14:30 Hauptbühne**
Musikprogramm Gavotte mit „Poeta Magica“ und „Des Geiers schwarzer Haufen“ (Dexbach und Ludwigsburg)
- 15:00 Hauptbühne**
William der Zauberer, allerlei Zauberticks von Wilfried Olek (Nanzdietschweiler)
- 15:00 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 15:30 Hauptbühne**
Das musizierende Tier Nashoch Himilsanc, Klaus Taucher (Hamburg)
- 15:30 Kleine Bühne**
Nils Holgersson und Smirre der Fuchs gespielt von Johann Boehncke (Leipzig) ab 4 Jahre
- 16:00 Hauptbühne**
Musikprogramm Gavotte mit „Poeta Magica“ und „Des Geiers schwarzer Haufen“ (Dexbach und Ludwigsburg)
- 16:30 Hauptbühne**
William der Zauberer, allerlei Zauberticks von Wilfried Olek (Nanzdietschweiler)
- 16:30 Märchenzelt**
Harfenklänge, Märchen und Geschichten von Shadia, Katja Hütte (Großseelheim)
- 17:00 Hauptbühne**
Musikprogramm Gavotte mit „Poeta Magica“ und „Des Geiers schwarzer Haufen“ (Dexbach und Ludwigsburg)
- 17:30 Hauptbühne**
Das musizierende Tier Nashoch Himilsanc, Klaus Taucher (Hamburg)

Tier der Woche**MARIO**

Der Verein „Tiere in Not Odenwald e.V.“ sucht ein Zuhause für MARIO.

Mario ist im April 2018 geboren und ist so eher das Modell "Wurst auf kurzen Beinen" - er müsste dringend ein paar Gramm abnehmen. Mit anderen Hunden ist Mario recht gut verträglich,

beim Menschen zeigt er anfangs noch eine gewisse Scheu und weicht erstmal lieber aus. Spricht man ihn aber freundlich an, kommt Mario neugierig heran. Wen Mario kennt, den begrüßt er geradezu stürmisch, wobei stürmisch für Mario vielleicht nicht der passende Begriff ist - er ist eher so der chillige Typ, mag es sehr im Hof von Tiere in Not Odenwald rumzuliegen und in die Sonne zu blinzeln. Wer sich ein bisschen Zeit für den kleinen Rüden nimmt, wird feststellen, dass Mario ein ganz charmanter und lustiger Hund ist.

Wenn Sie einmal MARIO kennenlernen möchten können Sie sich an das TINO-Büro unter 06063/939848 wenden oder sich vorab auf www.tiere-in-not-odenwald.de informieren.

Wir bitten um ihr Verständnis, das Aufgrund der derzeitigen Situation ein Kennenlernen nur nach einer telefonischen Absprache erfolgt.



Anzeige

**Baumpflege REINERSCH**

Hardtweg 24 • 64385 Reichelsheim
Tel.: 06164 - 2690 • Mobil: 0172 25 666 90
www.reinersch.com

- Baumpflege • Baumfällung
- Baumkontrolle • Gartenpflege

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

Ambulante Pflege

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung

**Betreuung
zu Hause**

- Stundenweise Betreuung

Pflegeteam Wolf

Zeller Straße 22
64720 Michelstadt



Telefon 06061-703845 • www.pflegeteam-wolf.de

Tagespflege

- Montag bis Samstag von 8-16 Uhr
- Abhol- und Heimbringenservice
- Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee
- Vielfältige Aktivitäten

Pflegeberatung

- Beratung pflegender Angehörige

Tagespflege Wolf

Friedrich-Ebert-Straße 47
64720 Michelstadt

niemand ist
für sich allein

Brot
für die Welt



**AB SOFORT FINDET IHR UNSEREN VERKAUFSAUTOMATEN
IN FRÄNKISCH-CRUMBACH, IN DER ERBACHERSTRASSE,
GEGENÜBER VOM CAFE RIPPER.**

versch. Wurstsorten • versch. Dosenwurst (klein/groß)
geräucherte Wurstware • Eier aus Bodenhaltung (10er u. 6er Pack)
halbes Hähnchen gegrillt • Hühnerfleisch gegart
und vieles mehr

IMMER GEÖFFNET

Das Sortiment umfasst wechselnde Produkte vom
**CRUMBACHER BAUERNLÄDCHEN u.
GEFLÜGELHOF WEIDMANN**

Tel: 06164 - 18 26 o. 06164 - 50 36 01
in 64407 Fränkisch-Crumbach/Odenwald



Fiter Rentner sucht 450.- Euro Job. (ehemahl. Haustechniker/ Betriebsleiter.) Haustechnik, Hausmeister, Lager, Fahrer etc. 0172 8743098, ab 16.00 Uhr

Agile Rentnerin sucht Beschäftigung im Bereich Begleitung/Betreuung für Senioren und als Gesellschafterin. Tel. 06162 9188368

Zwei Kärcher Bodenreiner Cordless umst. zu verkaufen FC 3 Wischfunktion und FC 5 Wisch- und Saugfunktion. VHB. Tel. 0151/ 21692521

Tanzen ist wieder möglich! Für einen Anfängertanzkurs suche ich, schlank und über 60 daher eine passende Partnerin. Tel. 06066-968924

Putzhilfe in Erbach-Ebersberg gesucht. Zuverlässig, erfahren u. Corona-geimpft. Alle 2 Wochen für 4 Std. Bezahlung nach Vereinbarung. Tel. 06062-918266

Damenfahrrad Herkules "Estr." 26 Zoll, 5-Gang Nabenschaltung Zustand wie neu, vollfunktionsfähig "Estrella" Preis 65,-€. Tel. 06254/ 942898

2 ZKB DG-Whng, EBK, 60m² in Würzburg ab 01.11. zu vermieten. PKW-Stellplatz, NR, keine Tiere, max 2 Pers., ohne Keller. Tel. 0152-53420590

Fahrrad-Reparaturen

Vor-Ort, Hol- und Bring-Service, alle Marken und Ersatzteile, in kurzer Zeit, Neu- und Unikaträder, BOSCH E-Bike Service.

Tel. 0171 3641643

www.schmidt-adventureparts.de

Wir scannen Ihre

DIAS und Filmstreifen

-alle Filmstandarts - **Alles auf DVD**
Wir holen ab und liefern an

Tel. 06229 - 70 88 10

Fensterreparaturservice Reeg

Rufen Sie mich an
Tel. 06062/3498
Handy 017660346995

Bad König, 2 ZKB zu vermieten, 65 m², Panoramablick, ruhige Lage, Dusche + Badewanne, Balkon, Abstellraum, Stellplatz, Miete 520,-€ zzgl. NK + KT, ab 01.01.22 frei. Tel. 0171/9972638

Achtung! Abendgarderobe aller Art, Antiquitäten, Porzellan, Figuren, Puppen, Silberwaren, Zinnwaren, Besteckartikel, Militaria, Armband und Taschenuhren, Briefmarken und Münzen, Schmuckartikel jeglich. Art. Gerne auch komplette Nachlässe. Bitte alles anbieten. Tel. 0911-13345333 oder 0176-31142278

Einfamilienhaus im Odenwald
gesucht für eine nette Familie die aus Frankfurt weg möchte! Renovierung kein Problem, Kapital vorhanden!
PERSPEKTIVE IMMOBILIEN
06063-683536

Achtung! Kaufe alte Bibeln, Rosenkränze und Kruzefixe, sakrale Figuren, Bitte alles anbieten. Tel. 0911-13345333 oder 0176-31142278

Übernehme kostengünstig Haushaltsauflösungen, verwertbares wird angerechnet, besenreine Übergabe Güzel Orkan Tel. 01777384779 oder 06062/9195787

Suche Mofas + Mopeds ob alt oder defekt! Bitte alles anbieten. Suche auch Piaggio Ape und auch Roller. Groß-Bieberau Tel. 0176-56715811

Brennholz gespalten an Selbstabholer in Brensbach zu verkaufen. Tel. 06161 873977, wenn nicht erreichbar rufen wir gerne zurück.

Bauernhof oder Mehrfamilienhaus in Alleinlage gesucht, Odenwald oder Bergstraße.
PERSPEKTIVE IMMOBILIEN
06063-683536

Suche Bauernhof, großes Grundstück oder Haus ab 2ha im Umkreis von 30 Kilometern um Hirschhorn zum Kaufen bis 1,5 Millionen je nach Größe und Zustand. Telefonnummer 0176 77946416

Suche kleine Wohnung mit Terrasse in Bad König bis Michelstadt, bin berufstätige Restauratorin, NR, gerne im historischen Ambiente oder Ortsrand. Tel. 06151-782264

Gesucht: GARAGE/UNTERSTELLPLATZ für meinen Oldtimer ab 31.10.21 bis 10 km im Umkreis Bad König/Erbach/Höchst etc. Tel. 01704574-001 oder -000

EG-Wohnung Michelstadt, 3 ZKB, Balkon, Keller, Pkw-Abstellplatz, ca. 62 m², Fliesen-Laminatböden, Gas-ZH, 465.- kalt + NK, Tel. 06164-4750, gerne auf AB sprechen

Sammler sucht alles militärische aus 1. u. 2. Weltkrieg von A-Z (Orden, Uniformen, Dolche, Stahlhelme, Verleihungsurkunden, Zinkwannen, Spielzeug vor 1945 usw). Zahle bar. Tel. 0176/74719126

Große Science Fiction / Fantasy Taschenbuch Sammlung aus Nachlass zu verkaufen. Ca. 25 Umzugskisten, dazu Perry Rhodan 1 bis 400 und weitere Hefte. Preis Verhandlungssache, nur komplett an Selbstabholer. Telefon: 015120738047



TUTELA GmbH
Seniorenwohn- und Pflegeheim

- vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Demenzwohngruppe

Rangenweg 9+10, 64385 Reichelsheim
E-Mail: info@tutela-gmbh.de | Telefon: 06164-2357

Alte Apfelsorten, Boskoop, Goldparmäne, Berlepsch etc., eigene Äpfel bei uns mosten, eigenen Most mitnehmen, auch kleine Mengen. Äpfel versch. alte Sorten u. frischen Most zu verk. Privat, Kleinerzeuger bei Fragen gerne anrufen. Tel. 06167 7481 Modautal

Traktorreifen 4,5x16 neu 100,- €, 9,5 x24 neu 250,-€, 2 Felgen für Kramer KL11 bis KL150 Topzustand 120,-€, Drehgestell zum Restaurieren von Öldtimer 1x benutzt 550,-€, 4x DTM Modellautos 1:18 Mercedes Benz Topzustand. Tel. 06068-47499

Tierlieber Vermieter gesucht: Angestellte im öffentlichen Dienst (Verwaltung) plus Katze (Freigänger) sucht Wohnung im EG. Raum Modautal, Groß-Bieberau, Ober-Ramstadt oder Lautertal. Zuschriften unter Chiffre 18552550 an den Verlag.

Kaufe von Privat Maschinen u. Werkzeuge aller Art. Wie z.B. Abrichte / Dickenhobel, Ring + Maulschlüssel, Bohrmaschinen, Zangen, Flexen, Steckschlüssel, Kreissägen, Feilen, Bandsägen, Stromerzeuger, Kompressoren, Kärcher Maschinen, Motorsägen, Rüttelplatten, Grabenstamper, usw. Gerne auch ganze Werkstätten oder Restbestände. Hr. Opfermann 01713033635

Service-Leistungen rund im/um Haus, Hof und Garten, Pflasterarbeiten
Tel. 0171/5252314 – Gerhard Lösel

Wir machen Ihre Gartenarbeit. Hecke schneiden, Rasen mähen, Baumfällarbeiten sowie Stein-/Pflasterarbeiten.
Telefon: 0171/3105854

3 ZKB Maisonnette-Whg. (Haushälfte) komplettsanierung 08/15, Bad/WC, Gäste-WC, kl. Dachbalkon, Keller, Dachboden, PKW-Stellplatz, 88 m² Wohnfläche in Mossautal-Gütersbach, Warmmiete 570,-€ frei ab 01.01.22. Tel. 0171/7116342

Suche Oldtimer Motorrad, Moped, Mofa oder Fahrradhilfsmotor von MZ, Simson, Zündapp, Kreidler, Hercules, Horex, BMW, Honda, Yamaha, Suzuki oder andere auch defekt, ohne Papiere oder nur Teile. Email: pauzei@web.de Tel.: 06133/3880461 o. 0176/72683203

Achtung Sammler sucht! Römergläser, Geweihe, Ferngläser, Schallplatten, Zinn, Fotoapparate, porzellan, Näh-/Schreibmasch., Briefmarken, Münzen, Schmuck-/Bernstein-Koralle. Hygienevorschriften berücksichtigt, seriös & kompetent. Tel. 0152/ 25243477

Gartenarbeiten aller Art
Baum - Hecke - Rasen - Wurzel - Pflege
01525 - 8425826 Jens Schudera

anzeigen.wittich.de



Bio FACTORY

Trauben
2,49 ANGEBOT

64711 Erbach - Carl-Benz-Str. 15 - 06062-9556266



Garten- und Landschaftsbau
RICO FILLSACK

Hauptstraße 34
64401 Groß Bieberau
Tel: 06166/4489982
Mobil: 0160/94935052

E Mail:
info@galabau-fillsack.de
Homepage:
www.galabau-fillsack.de



So ein Garten ist Arbeit - aber nicht Ihre

Wir machen das!
Die Landschaftsgärtner

Es Experten für Garten & Landschaft

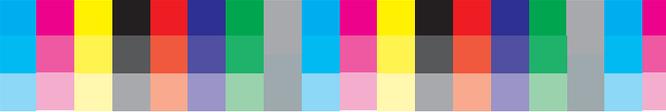
Tansania
Chancengleichheit

In Tansania gelten Behinderungen als Strafe Gottes. Die Betroffenen sind hilf- und hoffnungslos sich selbst überlassen. Für die 19-jährige, an Kinderlähmung leidende Jonisia, hatte diese Qual ein Ende. Im Behindertenzentrum unseres Projektpartners in Tandala lernte sie töpfern, nähen, Körbe flechten und rechnen. Inzwischen hat sie selbst zwei Kinder und führt ein fast normales Leben. Ihr Verdienst reicht sogar für ein eigenes Zuhause.

Mit „Brot für die Welt“ ver helfen Sie Menschen zu ihrem Lebensunterhalt. Danke für Ihre Spende.

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln
Konto 500 500 50
BLZ 370 100 50
Kennwort:
Gerechtigkeit



Mit Farbe besser werben.

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Forschen. Entdecken. Entwickeln.
Aktion Umweltdetektiv
www.umweltdetektiv.de

Das Probeexemplar eines Erlebnisbogens kann bei der Naturfreundejugend Deutschlands für 2,20 Euro in Briefmarken angefordert werden:
Naturfreundejugend Deutschlands
Haus Humboldtstein, 53424 Remagen

Naturfreundejugend Deutschlands

Schulwettbewerb HTV-Triathlonabzeichen Anzeige
20/21: Schülerteam des Beruflichen Schulzentrums erreicht den Ersten Platz.

Für 48 Schüler*innen des Beruflichen Schulzentrums unter der Leitung von Fachlehrer Jörg Navratil hat sich die Teilnahme am Schulwettbewerb HTV Triathlon-Abzeichen gelohnt. Sie nahmen am Triathlon-Wettbewerb mit den Kategorien Fahrradfahren, Laufen und Schwimmen in der Kategorie Berufsschule teil. Mit ihren sportlichen Leistungen erreichten die Teilnehmer*innen den Ersten Platz. Dieser Wettbewerb wurde von der Sparkassen-Finanzgruppe Hessen-Thüringen sowie der regionalen Sparkasse Odenwaldkreis unterstützt. Die Schule erhielt einen Gutschein in Höhe von 300 Euro des Wettbewerb-Partners Benz Sport und 250 Euro von der Sparkasse Odenwaldkreis. Damit können Anschaffungen für den Bike Pool der Schule finanziert werden.



Die beiden Schüler Martin und Luca sowie Fachlehrer Jörg Navratil, Nicole Kelbert-Gerbig (Sparkasse Odenwaldkreis), Schulleiter Wilfried Schulz sowie Bereichsleiter Johannes Helferich freuen sich über den tollen Erfolg.

JOBS IN IHRER REGION **jobs-regional.de**

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wir suchen SIE für eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in unserer

IT-Abteilung als System- und Netzwerkadministrator (m/w/d)

Infos über uns und unser Unternehmen finden Sie unter:
www.GZ-Odw.de
Ausführliche Stellenausschreibung im **Stellenmarkt**.

Gesundheitszentrum Odenwaldkreis GmbH
Personalabteilung
Alb.-Schweitzer-Str. 10-20
64711 Erbach
Tel.Nr. 06062 79-2200


zartbeseidet

Tag- und Nachtwäsche für SIE und IHN

Wersauer Str.12 - 64395 Brensbach - Tel.: 06161-8068096

Öffnungszeiten.: Di.-Fr. 9:30 - 13 Uhr u. 15 -18 Uhr

Sa. 9:30 - 13 Uhr, jeden 1. Do. im Monat bis 20 Uhr

Haushaltsauflösungen • Entrümpelungen
Antik- und Gebrauchtmöbel An- und Verkauf
Michelstadt • Tel. 06061 / 44 29

Odenwälder Grünschnittservice

Fällung & Schnitt von Bäumen, Sträuchern, Hecken und Wiesen
 Spezialfällungen, Obstbaumschnitt, Grünschnittsorgung,
 Grundstückspflege, Objektservice, Rasen vertikutieren,
 Totholzentfernung, Baumstumpfentfernung bis 40 cm tief

Häckselarbeiten, auch im schwierigen Gelände! Garten- und Landschaftsbau

Garten- Neu und Umgestaltungen, Mauer + Pflasterarbeiten
 aus Beton oder Naturstein, Terrassen aus Holz oder Stein,
 Zaunbau, Bewässerungssysteme, Rollrasen, Pflanzarbeiten

Regenwasser-Nutzanlagenbau

Hebebühnenarbeiten auf engstem Raum
 im Gelände, an und in Gebäuden

Hochdruck-Reinigungsarbeiten

Wege, Mauern alles wird wie neu!

Inhaber: H.J. Eps ☎ 0170 - 525 45 21

Anzeigenservice wird bei uns
 ganz **GROSS** geschrieben!

Sie benötigen Visum-, Führerschein- oder Biometrische Passbilder?

Gerne können Sie zu unseren Öffnungszeiten vorbeikommen.

Tel. 06164 1422. Gerne mit Termin.



KATZENMEIER
 QUALITÄT SEIT 1908

KATZENMEIER | MEISTERBETRIEB
 OPTIK | UHREN | SCHMUCK | FOTO

Darmstädter Str. 18 | 64407 Fränkisch-Crumbach
 info@brillen-uhren-katzenmeier.de
 www.brillen-uhren-katzenmeier.de



Wir helfen,
 die Landwirtschaft
 zukunftsfähig
 zu machen.
 Helfen Sie mit!

Brot
 für die Welt
 www.brot-fuer-die-welt.de

Postbank Köln 500 500 500 BLZ 370 100 50

Foto: Ch. Krackhardt



HALLMANN

So sorgen wir gemeinsam vor!

Jetzt
**Vorsorge-
 Wochen**

- ✓ Sehanalyse inkl. Sehprofil
- ✓ Premium-Hörtest mit Hörpass
- ✓ Beratung zu Seh- und Hörlösungen

+ Gehörschutz für die Nacht als Geschenk*

*Gültig auf ein Paar Schaumohrstöpsel, solange der Vorrat reicht.
 Optik Hallmann GmbH, Große Str. 27, 24937 Fienning

Bad König, Bahnhofstraße 15
 ☎ 06063/95 17 171 • optik-hallmann.de

Lieber nach vorne sehen. Lieber HALLMANN.

Artgerechte Ernährung
 von Hunden und Katzen
www.odenwaelder-futtershop.de

BARF-Frostfleisch
 über 100 Sorten am Lager

BARF-Zubehör
 Öle - Mineralien

BARF-Ersatz
 ideal für die Urlaubszeit

BALF Trockenfleisch
 Beratung • Service • Lieferung

**Odenwälder
 Futtershop**

Für Hunde und Katzen

Danziger Straße 2 (an der B45) - 64732 Bad König

☎ (06063) 57709-31 - Inh. Alexander Stockert

Mo bis Fr 9-19 Uhr, Sa 9-16 Uhr, Do geschlossen

www.odenwaelder-futtershop.de

Sie lieben es, Menschen mit hochwertigen Pflegeprodukten zu verwöhnen so dass sie sich rundum bei Ihnen wohlfühlen? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Zur Verstärkung unserer Teams in der **Schloss Parfümerie Erbach** und in der **Verwaltung in Michelstadt** suchen wir ab sofort eine(n)

Kosmetiker(in) m/w/d

für Gesichtsbehandlungen, Maniküre & Pediküre

Was wären Ihre Aufgaben bei uns?

- Durchführung von Gesichtsbehandlungen, Maniküre und kosmetischer Fußpflege
- Beratung und Verkauf von Parfüm und Kosmetikprodukten
- Bedienung des Kassensystems

Was erwarten wir von Ihnen?

- Eine abgeschlossene Ausbildung als Kosmetikerin
- Etwas Berufserfahrung wäre wünschenswert
- Eine freundliche Art und ein sehr gepflegtes Erscheinungsbild

Was können wir Ihnen bieten?

- Eine Teil- oder Vollzeitstelle
- Einen attraktiven Stundenlohn
- Ein angenehmes Arbeitsumfeld
- Regelmäßige Weiterbildungen und berufliche Perspektiven

Für unsere Filiale in Dieburg suchen wir ebenfalls eine(n) Kosmetiker(in) mit den gleichen Anforderungen.

Lagerist(in) m/w/d

für Parfüm und Kosmetikprodukte in Teilzeit

Was wären Ihre Aufgaben bei uns?

- Warenannahme inkl. Prüfung
- Waren ein- und ausbuchen
- Typische Lagertätigkeiten
- Durchführung von Inventuren

Was erwarten wir von Ihnen?

- PC-Kenntnisse z.B. in MS-Excel und Outlook
- Selbstständiges Arbeiten
- Interesse an kosmetischen Produkten
- Führerschein Klasse B

Was können wir Ihnen bieten?

- Eine Teilzeitstelle (Vormittag)
- Einen attraktiven Stundenlohn
- Weitere berufliche Perspektiven und Entwicklungsmöglichkeiten

Sind Sie interessiert?

Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an Frau Müller an folgende Adresse: jobs@guenther-parfuemerien.de oder geben Sie Ihre Bewerbung direkt in der Filiale ab.



SCHLOSS PARFÜMERIE
ERBACH

Werner-von-Siemensstr. 14 • 64711 Erbach
Telefon: 06062 / 260 602

PARFÜMERIE
GÜNTHER

Verwaltung - Relystraße 38 • 64720 Michelstadt
Telefon: 06061 / 94 44 23

Wir sind ein Bettenfachgeschäft in Erbach und bieten auf über 500m² Verkaufsfläche Betten, Matratzen, Lattenroste, Bettwäsche, Decken, Frottierwaren und Nachtwäsche an. Ab sofort suchen wir eine(n)

Verkäufer(in) m/w/d

für unser Bettenfachgeschäft in Erbach

Was wären Ihre Aufgaben bei uns?

- Beratung und Verkauf unserer Produkte an unseren angenehmen Kundenkreis
- Dekoration der Verkaufsräume und Schaufenster
- Bedienung des Kassensystems

Was wünschen wir uns von Ihnen?

- Abgeschlossene Ausbildung als Verkäufer/in, gerne auch langjährige Erfahrung im Verkauf oder Berufsanfänger/Quereinsteiger
- Spaß am Dekorieren und Verkaufen
- Kommunikativer Umgang mit unseren Kunden

Was können wir Ihnen bieten?

- Einen sicheren und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in Teilzeit oder Vollzeit
- Gutes Gehalt mit steigerungsfähiger Provision
- Angenehmes Arbeitsumfeld mit einem freundlichen Kundenkreis

Sind Sie interessiert? Dann senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an Frau Scheuermann an folgende Adresse: jobs@vibradorm.de

dasbett.
Die Kultur des Schlafens



Relystraße 38
64720 Michelstadt
Telefon: 06061 / 94 44 0
www.dasbett-erbach.de

dasbett ist eine Marke der VIBRADORM GmbH